

Mobile Phone E-GSM 900/I 800/I 900

Xenium
9@9c



PHILIPS

Telefonansicht

Rückseite des
Telefons:
Aufsiedisplay

Display

Kamera-(2)
und MMS-Taste

Abheben-
Taste

Seitliche
Tasten
(Lautstärke)

Batterie-
Anschluss

Kopfhörer-
Anschluss



Navigations-(1)
und -
Tasten

SMS-
Taste und
Tonaufnahme

Auflegen-
und Ein-/Aus-
Taste

Abbruch-Taste

Tastatur

Mikrofon

(1) Die Navigationstasten sind in der Bedienungsanleitung wie folgt dargestellt: links ◀ / ▶ rechts, nach oben ▲ / nach unten ▼

(2) Optional, die Kamera ist nicht im Lieferumfang enthalten und als separates Zubehörteil zu erwerben.

Philips arbeitet ständig an Produktverbesserungen und behält sich daher alle Rechte vor, die vorliegende Anleitung jederzeit und ohne vorherige Ankündigung zu überarbeiten oder neu aufzulegen. Philips überwacht die Richtigkeit der angegebenen Informationen, kann aber keinerlei Haftung für evtl. Fehler, Versäumnisse oder Abweichungen zwischen der vorliegenden Anleitung und dem darin beschriebenen Produkt übernehmen. Das Telefon ist für die Nutzung im GSM-/GPRS-Netz ausgelegt.

Wie kann ich...

Das Telefon EIN-/
AUSschalten

gedrückt halten.

Den PIN-Code
eingeben

PIN-Code über die Zifferntasten eingeben und mit oder bestätigen.

Eine Rufnummer
wählen







Rufnummer über die Zifferntasten eingeben und für die Wahl drücken.












Ein Gespräch
annehmen

Wenn das Telefon klingelt, drücken.



Ein Gespräch beenden


drücken.

Gespräch abweisen	 drücken oder (bei geschlossenem Telefon) eine der seitlichen Tasten drücken.
Ruftonlautstärke einstellen	Im Bereitschaftsmodus und bei geöffnetem Telefon eine der seitlichen Tasten drücken. <i>Bei einem ankommenden Ruf können Sie den Rufton ausschalten, indem Sie die seitliche Taste kurz drücken.</i>
Gesprächslautstärke einstellen	Während des Gesprächs eine der seitlichen Tasten drücken.
Hauptmenü öffnen	Im  Bereitschaftsmodus drücken.
Telefonbuch aufrufen	Im  Bereitschaftsmodus drücken.
Telefonbuch verwenden	In der Liste blättern mit  oder  und  drücken, um den ausgewählten Eintrag anzurufen.

Anrufliste aufrufen	Im Bereitschaftsmodus  oder  drücken.
Zum vorherigen Menü	 drücken.
Beim Blättern in den Menüs in den Bereitschaftsmodus zurückkehren	 gedrückt halten oder  drücken.
Programmierten Sprachbefehl aktivieren	 gedrückt halten.
MMS-Menü direkt aufrufen	Im  Bereitschaftsmodus drücken.
SMS-Menü direkt aufrufen	Im  Bereitschaftsmodus drücken.
WAP starten	 gedrückt halten.
Rechner aufrufen	Im  Bereitschaftsmodus drücken.
Organiser aufrufen	Im  Bereitschaftsmodus drücken.

Menüs aufrufen

Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf , um das Hauptmenü aufzurufen. Mit den Navigationsstasten können Sie in den Menüs blättern. Mit  wählen



Sie eine Funktion oder Option aus oder drücken Sie auf , um den Vorgang abubrechen. Es erscheint dann ein weiteres Untermenü oder eine Auswahlliste.

Mit den Tasten ▲ oder ▼ können Sie zwischen zwischen zwei Optionen hin- und herschalten, z. B. Aktivieren/Deaktivieren, An/Aus, eine Einstellung erhöhen/vermindern, usw.

Beim Navigieren in einer Liste zeigt die seitliche Bildlaufleiste die aktuelle Position in der Liste an. Mit den Navigationstasten können Sie dann alle Funktionen Ihres Telefons, wie in den jeweiligen

Kapiteln dieser Bedienungsanleitung beschrieben, auswählen oder einstellen.

Ereignisse

Einige Ereignisse können die Bereitschaftsmodusanzeige verändern (z. B. verpasste Gespräche, neue Nachrichten, usw.). Drücken Sie auf , um das entsprechende Menü aufzurufen oder drücken Sie die Taste  für die Rückkehr in den Bereitschaftsmodus.

Inhaltsverzeichnis

1. In Betrieb nehmen	1	5. Telefonbuch	13
SIM-Karte einsetzen	1	Einstellungen	13
Telefon einschalten	2	Einträge im Telefonbuch hinzufügen	14
Datum und Uhrzeit einstellen	2	FotoCall: Sehen und hören wer anruft	15
SIM-Telefonbuch kopieren	2	Telefonbucheinträge ändern/verwalten	15
Akku laden	3	6. Einstellungen	17
2. Hauptfunktionen	4	Töne	17
Telefonbuch aufrufen und anzeigen	4	Anzeige	18
Eine Rufnummer wählen	4	Schnellaufruf	19
Anrufe annehmen und beenden	4	Sicherheit	21
Anruf über Freisprechen	5	Netz	22
Rufton ändern	5	Zeit und Datum	24
Rufton abschalten	5	Automatisch ein- und ausschalten	24
Vibrationsfunktion aktivieren	5	Sprachen	25
Eigene Mobil-Rufnummer anzeigen	6	Voreinstellung	25
Hörerlautstärke einstellen	6	7. Nachrichten	27
Mikrofon stummschalten/wieder einschalten	6	SMS	27
Gespräch mitschneiden	6	E-Mail	30
Anrufliste löschen	7	Mitteildienst	36
SMS-Liste löschen	7	Chat	37
Telefonbuch löschen	7	MMS	37
3. Menüstruktur	8	8. Infrarot	43
4. Text- oder Zifferneingaben	11	Position der Geräte	43
T9®-Texteingabe	11	Daten senden	43
Standard-Texteingabe	12	Daten empfangen	43

Telefon als Modem verwenden	44	Anrufliste	56
9. Multimedia	45	Anrufzähler	57
Musikalbum	45	13. Operator-Dienste	59
Bilderalbum	45	WAP	59
TV Tonbildschau	47	DTMF-Signale	62
Demo	48	Eine weitere Rufnummer wählen	62
Speicherstatus	48	Ein zweites Gespräch annehmen	62
Kamera	48	Ein drittes Gespräch annehmen	63
10. Entertainment	49	Konferenz	63
Brick game	49	Gespräch weiterverbinden	64
JAVA	49	14. Fotografieren	65
11. Business	51	Wie kann ich...	65
Rechner	51	Einstellungen	68
Internationale Uhr	51	Icons und Symbole	70
Wecker	52	Fehlerbehebung	71
Organiser	52	Sicherheitshinweise	74
Sprachmemo	54	Philips Original-Zubehör	79
Euro-Umrechner	54	SAR Information	81
12. Anrufinformationen	55		
Anrufeinstellungen	55		

1 • In Betrieb nehmen

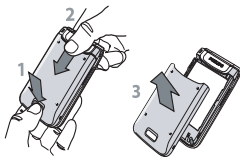
Lesen Sie vor der Benutzung das Kapitel "Sicherheitshinweise".

Damit Sie Ihr Telefon nutzen können, müssen Sie zunächst eine gültige SIM-Karte einsetzen, die Sie bei Ihrem GSM-Netzbetreiber oder Telefonfachgeschäft erhalten. Die SIM-Karte enthält Ihre Vertragsnummer, Ihre Handy-Rufnummer und einen Speicher, in dem Sie Rufnummern und Nachrichten speichern können (siehe "Telefonbuch" Seite 13).

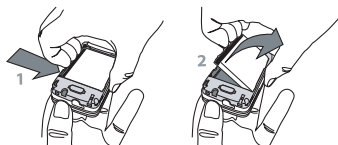
SIM-Karte einsetzen

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus, bevor Sie den Akku herausnehmen.

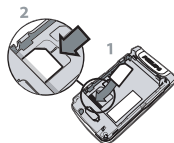
1. Drücken Sie auf die hintere Telefonabdeckung und schieben Sie sie nach unten, um sie zu entfernen.



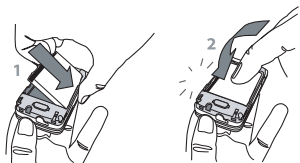
2. Nehmen Sie den Akku heraus, indem Sie ihn, wie in der Abbildung gezeigt, an den schwarzen Aussparungen anheben.



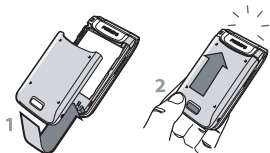
3. Lösen Sie die SIM-Karte aus der Trägerkarte und schieben Sie sie bis zum Anschlag in das Kartenfach. Achten Sie darauf, dass die Kontakte nach unten zeigen und die abgeschrägte Ecke der Karte richtig ausgerichtet ist.




4. Setzen Sie den Akku ein: Legen Sie zunächst die rechte Seite des Akkus (Kontakte nach unten zeigend) an der rechten Kante des Telefons an und drücken Sie ihn dann nach unten, bis er einrastet.






5. Setzen Sie die Akkufachabdeckung wieder ein und schieben Sie sie bis zum Anschlag nach oben. Ziehen Sie vor der ersten Benutzung des Telefons die Schutzfolie vom Display ab.




Telefon einschalten

1. Um das Telefon einzuschalten, drücken Sie die Taste .
2. Geben Sie bei Bedarf den PIN-Code (4- bis 8-stellige Geheimnummer Ihrer SIM-Karte) ein. Der PIN-Code ist vorkonfiguriert und wird Ihnen von Ihrem Netzbetreiber oder Telefongeschäft mitgeteilt. Sie können den PIN-

Code ändern (siehe Seite 21). Bestätigen Sie mit  oder  (wenn Sie sich vertippt haben, drücken Sie auf ).

Wenn Sie drei Mal hintereinander den falschen PIN-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Zum Entsperren benötigen Sie den PUK-Code, den Sie von Ihrem Netzbetreiber erhalten.

Datum und Uhrzeit einstellen



Beim ersten Einschalten des Telefons werden Sie aufgefordert, das Datum einzustellen. Drücken Sie dafür die entsprechenden Zifferntasten (mit  löschen Sie eine Ziffer). Stellen Sie anschließend die Uhrzeit ein.

Für weitere Datum- und Uhrzeit-Einstellungen, siehe Seite 24.

SIM-Telefonbuch kopieren

Wenn Sie das SIM-Telefonbuch nicht beim ersten Einschalten kopieren möchten, siehe "Ins Telefonbuch kopieren" Seite 13.

Das Mobiltelefon erkennt, wenn auf einer SIM-Karte bereits Namen gespeichert sind und Sie werden durch eine Meldung gefragt, ob Sie das SIM-Telefonbuch in das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch

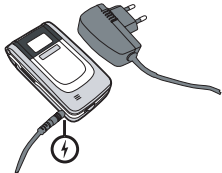
kopieren möchten. Drücken Sie , um die Funktion abzubrechen oder bestätigen Sie mit .

Akku laden

Ihr Telefon wird durch einen wieder aufladbaren Akku mit Strom versorgt. Ein neuer Akku ist nicht vollständig aufgeladen. Ein Warnton weist Sie rechtzeitig darauf hin, dass der Akku geladen werden muss. Ein vollständig leerer Akku muss erst zwei bis drei Minuten geladen werden, bevor das Akkusymbol wieder angezeigt wird.

Nehmen Sie den Akku nicht bei eingeschaltetem Telefon heraus; dadurch können alle Ihre persönlichen Einstellungen verloren gehen.

1. Nachdem der Akku und die Akkufachabdeckung eingesetzt sind, schließen Sie den Stecker des Netzteils (Bestandteil des Lieferumfangs) an der Buchse auf der linken Seite des Telefons an und stecken Sie das andere Ende des Kabels in eine gut zugängliche Steckdose.



2. Das Akku-Symbol zeigt den Ladezustand des Akkus an:

- Während des Ladevorgangs verändern sich die 4 Balken der Ladezustandsanzeige; es dauert ca. 1 Stunde 45 Minuten, bis der Akku vollständig aufgeladen ist.
- Wenn alle 4 Balken konstant angezeigt werden, ist der Akku vollständig aufgeladen: Ziehen Sie das Netzteil ab. Abhängig vom Netztes sowie der Nutzungsbedingungen steht Ihnen eine Gesprächszeit von ca. 2 bis 8,5 Stunden und eine Bereitschaftsdauer von ca. 200 bis 850 Stunden zur Verfügung.


Das Netzteil kann auch nach abgeschlossenem Ladevorgang am Handy angeschlossen bleiben, der Akku wird dadurch nicht beschädigt. Das Netzteil hat keinen Ausschalter; um es auszuschalten, muss der Netzstecker gezogen werden. Verwenden Sie daher eine gut zugängliche Wandsteckdose. Das Netzteil kann auch an einer IT-Versorgung angeschlossen werden (nur Belgien).






2 • Hauptfunktionen



Telefonbuch aufrufen und anzeigen




Telefonbuch



Drücken Sie im Bereitschaftsmodus auf . Je nach ausgewähltem Telefonbuch (in SIM-Karte oder im Telefon) können unterschiedliche Inhalte auf dem Display erscheinen, siehe "Telefonbuch" Seite 13.


Sie können das Telefonbuch während eines Gespräches aufrufen, indem Sie auf  drücken, dann **Namensliste** wählen und erneut auf  drücken. Anschließend können Sie mit  oder  in den Einträgen blättern. Drücken Sie zwei Mal auf  für die Rückkehr zur Anrufanzeige.

Um einen bestimmten Namen im Telefonbuch direkt anzusteuern, drücken Sie auf , geben Sie die Anfangsbuchstaben des gewünschten Namens ein und drücken Sie auf .

Eine Rufnummer wählen




1. Geben Sie im Bereitschaftsmodus die gewünschte Rufnummer über die Zifferntasten ein. Bei einem Eingabefehler löschen Sie mit .


2. Drücken Sie , um die Nummer zu wählen.
Drücken Sie , um das Gespräch zu beenden.

Für die Wahl einer Auslandsrufnummer halten Sie die Taste  gedrückt, um das Pluszeichen "+" anstelle der üblichen internationalen Vorwahl einzugeben.

Anrufe annehmen und beenden






Bei einem ankommenden Ruf kann die Nummer des Anrufers angezeigt werden. Wenn die Nummer des Anrufers im eingestellten Telefonbuch bereits gespeichert ist, erscheint anstelle der Nummer der entsprechende Name.

1. Drücken Sie auf , um das Gespräch anzunehmen oder klappen Sie das Telefon einfach auf, wenn die Option **Klappe aktivieren** eingeschaltet ist (siehe Seite 55).
2. Um ein Gespräch abzuweisen, drücken Sie . Wenn Sie die Rufumleitung aktiviert haben (siehe Seite 55), wird das Gespräch an die vorgegebene Rufnummer oder an die Mobilbox weitergeleitet.
3. Um ein Gespräch zu beenden, drücken Sie die Taste  oder klappen Sie das Telefon zu.

Das Telefon klingelt nicht, wenn der Rufton abgeschaltet ist (siehe nächste Seite). In der Einstellung Jede Taste (siehe Seite 56) können Sie Anrufe durch Betätigen einer beliebigen Taste (ausgenommen ) annehmen.





Anruf über Freisprechen

Für Ihr Wohlbefinden und zu Ihrer eigenen Sicherheit sollten Sie das Telefon nicht an Ihr Ohr nehmen, wenn Sie das Freisprechen aktiviert haben, ganz besonders nicht, wenn Sie die Lautstärke erhöht haben.

1. Wenn Sie das Telefonbuch auf der SIM-Karte ausgewählt haben: Wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie zwei Mal , um das nächste Menü zu öffnen. Wählen Sie dann Freispr. Anruf und drücken Sie  für die Rufnummernwahl.
2. Wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch aktiviert haben: Gehen Sie wie beschrieben vor, um die Standardnummer anzurufen. Wenn Sie mehrere Nummern unter dem gleichen Namen gespeichert haben, wählen Sie mit  oder  die gewünschte Nummer in der Liste aus. Drücken Sie dann  und wählen Sie Freispr. Anruf.

Halten Sie während eines Gespräches die Taste  gedrückt, um das Freisprechen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Rufton ändern

Wählen Sie [Einstellungen](#) > [Töne](#) > [Rufton](#), drücken Sie  und blättern Sie mit  oder  in der Liste für die Auswahl eines Ruftons. Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit .

Rufton abschalten



Aus

Wenn Sie nicht möchten, dass Ihr Telefon bei einem ankommenden Ruf klingelt, schalten Sie den Rufton ab, indem Sie [Einstellungen](#) > [Töne](#) > [Aus](#) wählen.

Sie können den Rufton auch abschalten, während das Telefon bei einem ankommenden Ruf klingelt, indem Sie die seitliche Taste nach unten drücken.

Vibrationsfunktion aktivieren



Vibration

Wenn Sie möchten, dass Ihr Telefon bei einem ankommenden Ruf vibriert, aktivieren Sie die Vibrationsfunktion, indem Sie [Einstellungen](#) > [Töne](#) > [Vibration](#) auswählen und dann [An](#).

Das Aktivieren der Vibrationsfunktion schaltet den Rufton nicht ab. Wenn Sie den Rufton abschalten und die Vibrationsfunktion beibehalten möchten, aktivieren Sie die Einstellung Aus wie zuvor beschrieben. Die Vibrationsfunktion wird automatisch deaktiviert, sobald das Netzteil angeschlossen wird.

Eigene Mobil-Rufnummer anzeigen



Zur Anzeige Ihrer eigenen Mobiltelefonnummer drücken Sie im Bereitschaftsmodus ▼ und wählen dann **Eigene Nr.** > **Anzeigen**. Ihre Rufnummer wird angezeigt, wenn sie auf der SIM-Karte gespeichert ist. Andernfalls wählen Sie **Neu** und befolgen Sie die Anweisungen.



Wenn Ihre eigene Rufnummer bereits im Telefonbuch gespeichert ist, können Sie sie während eines Gespräches anzeigen. Siehe "Telefonbuch aufrufen und anzeigen" Seite 4.

Hörerlautstärke einstellen

Drücken Sie während eines Gespräches die seitliche Taste nach oben oder nach unten, um die Lautstärke zu erhöhen oder zu vermindern.

Mikrofon stummschalten/wieder einschalten

Sie können das Mikrofon stummschalten, damit Ihr Gesprächspartner Sie nicht mehr hört. Drücken Sie während eines Gespräches , wählen Sie **Stumm** und drücken Sie erneut .





Um das Mikrofon während eines Gespräches wieder einzuschalten, drücken Sie , wählen Sie **Stumm AUS** und bestätigen Sie mit .

Gespräch mitschneiden



Mitschneiden

In den meisten Ländern unterliegt das Mitschneiden von Gesprächen gesetzlichen Regelungen. Es ist empfehlenswert den Anrufer darauf hinzuweisen, dass Sie das Gespräch mitschneiden möchten und seine Einwilligung dafür einzuholen. Mitgeschnittene Gespräche sind vertraulich zu behandeln. Die max. Aufzeichnungsdauer beträgt 1 Minute (siehe "Sprachmemo" Seite 54).

Um ein Telefongespräch mitzuschneiden, drücken Sie , wählen Sie **Mitschneiden** und drücken Sie nochmals . Drücken Sie   oder legen Sie auf, um das Mitschneiden zu beenden: Ein Eingabefenster ermöglicht Ihnen die Aufzeichnung zu

benennen, die dann im Menü **Multimedia** > **Musikalbum** zur Verfügung steht.

Wenn Sie Stumm und dann Mitschneiden auswählen, wird nur die Stimme des Anrufers aufgezeichnet.

Anrufliste löschen



Reset

Zum Löschen der Anrufliste drücken Sie und wählen Sie **Anrufinfo** > **Anrufliste** > **Reset**. Drücken Sie zwei Mal , um die Anrufliste zu löschen.

SMS-Liste löschen

Um die gesamte Nachrichtenliste zu löschen, drücken Sie . Wählen Sie dann **Nachrichten** > **SMS** > **SMS lesen** > **Alle SMS löschen**. Drücken Sie zwei Mal , um die SMS-Liste zu löschen.

Sie können zum Löschen der SMS-Nachrichten auch das Menü SMS Archiv verwenden. Löschen Sie die SMS-Liste regelmäßig, um Speicherplatz für neue Nachrichten zu schaffen.

Telefonbuch löschen

Wenn Sie den Inhalt des Telefonbuchs komplett löschen möchten, drücken Sie und wählen Sie **Telefonbuch** > **Einstellungen** > **Alle löschen**. Drücken Sie , um den Inhalt des Telefonbuchs zu löschen.

Diese Funktion kann nur für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch angewendet werden und funktioniert NICHT für das SIM-Telefonbuch.

3 • Menüstruktur

Die nachfolgende Tabelle zeigt den gesamten Menübaum Ihres Mobiltelefons sowie die entsprechende Seitenzahl, unter der Sie ausführliche Informationen zur jeweiligen Funktion oder Einstellung nachschlagen können.



Einstellungen S.17

Töne S.17



Aus / Ruflautstärke / Rufton / SMS/MMS
Ton / Equaliser / Tastentöne / Warntöne /
Vibrationsfunktion



Anzeige S.18

Animationen / Beleuchtung / Hintergrund /
Kontrast



Schnellaufruf S.19

Schnellasten / Sprachsteuerung /
Sprachwahl



Sicherheit S.21

Öffentliche Namen / Anruf Sperre / Codes
ändern / PIN-Schutz



Netz S.22

GPRS-Verbindung / Neu einbuchen /
Vorzugsnetze / Zugangseinstellungen



Zeit und Datum S.24

Uhr-Anzeige / Datum einstellen / Eigene
Zeitzone / Sommerzeit / Zeit einstellen



Sprachen S.25

Liste der verfügbaren Sprachen



Automatisch ein- und ausschalten S.24



Voreinstellung S.25



Nachrichten S.27



SMS S.27

SMS senden / Mehrfach senden / SMS lesen
/ SMS-Einstellungen / Archiv



E-Mail S.30

Für jede eingerichtete Mailbox:
Einstellungen / Inbox öffnen / E-Mail
senden



Mitteleidienst S.36

Empfang / Kanäle / Gebietsnummern



Chat S.37



MMS S.37

Neue MMS / Eingang / Entwürfe /
Vorlagen / Ausgang / Einstellungen



Telefonbuch S.13



Namensliste S.4



Einstellungen S.13

Alle löschen / Wahl Telefonbuch /
Gruppeneinstellungen / Ins Telefonbuch
kopieren



Entertainment S.49



Brick game S.49



JAVA S.49



Business S.51



Rechner S.51



Internationale Uhr S.51

Heimateinstellung / Auslandseinstellungen /
Anzeige der internationalen Uhr



Wecker S.52



Euro-Umrechner S.54



Organiser S.52



Sprachmemo S.54



Anrufinformationen S.55



Anrufeinstellungen S.55

Klappe aktivieren / Rufumleitung /
Mailboxen / Automatische
Wahlwiederholung / Jede Taste / Anklopfen
/ Identifizierung



Anrufliste S.56

Anrufliste / Reset



Anrufzähler S.57

GSM Zähler / GPRS Zähler



Infrarot S.43



Multimedia S.45



Bilderalbum S.45

Liste der verfügbaren Bilder



Musikalbum S.45

Liste der verfügbaren Töne



Demo S.48



Speicherstatus S.48



TV Tonbildschau S.47



Kamera S.48

*Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn eine
Kamera angeschlossen ist.*



Operator-Dienste S.59

Dienstenummern



*Die in diesem Menü verfügbaren Rufnummern
sind abhängig vom Netzanbieter und von
Ihrem Vertrag; nähere Informationen erhalten
Sie von Ihrem Netzanbieter.*



WAP S.59

Dienste +



*Dieses Menü ist abhängig vom Netzanbieter
und Vertrag; informieren Sie sich bitte bei
Ihrem Netzanbieter.*

4 • Text- oder Zifferneingaben



Sie haben im Eingabemodus zwei Möglichkeiten für die Texteingabe: Sie können die vorausschauende T9®-Texteingabe oder die Standard-Texteingabe verwenden. Für die Eingabe von Ziffern und Satzzeichen stehen Ihnen zwei weitere Modi zur Verfügung. Symbole zeigen den aktiven Textmodus auf dem Display an.

T9®-Texteingabe



Die vorausschauende T9®-Texteingabe ist ein intelligentes Texteingabeprogramm zum Schreiben von Nachrichten und beinhaltet eine umfassende Wort-Datenbank. Es ermöglicht Ihnen eine schnelle Texteingabe. Sie drücken nur ein Mal auf die Taste, die den jeweiligen Buchstaben bereitstellt, um das gewünschte Wort zu bilden: Die Tastenanschläge werden vom T9® geprüft und im Bearbeitungsfenster erscheint ein entsprechender Wortvorschlag. Wenn mehrere Wörter auf die eingegebene Tastenfolge zutreffen, wird das eingegebene Wort markiert angezeigt: Drücken Sie ◀ oder ▶, um in der Liste der T9®-Vorschläge zu blättern und das gewünschte Wort auszusuchen (siehe nachfolgendes Beispiel).


Wie wird es benützt?

Die Tasten sind mit folgenden Zeichen und Symbolen belegt:


 bis  Für die Buchstabeneingabe.


◀ oder ▶ Zum Blättern in der Liste der Wortvorschläge.

 /  Eingabe bestätigen.








 Kurz drücken für zeichenweises Löschen, lange drücken zum Löschen der kompletten Texteingabe.

 Umschalten von Standard- auf Klein- und GROSSbuchstaben.



 Umschalten von der T9®- auf die Standardeingabe und auf den Zifferneingabemodus.

 Umschalten in den Symbol- und Satzzeicheneingabemodus. Zum Blättern auf ▶ drücken.










Beispiel zur Eingabe des Wortes "Meer":

1. Drücken Sie    . Das Display zeigt den ersten Wortvorschlag: **Oder**.
2. Blättern Sie mit , um **Meer** auszuwählen.
3. Bestätigen Sie die Auswahl des Wortes **Meer** mit  oder .

Standard-Texteingabe

Drücken Sie die Taste , um die Standard-texteingabe aufzurufen. Bei dieser Eingabemethode muss die entsprechende Taste mehrmals betätigt werden, bis das gewünschte Zeichen erscheint: z. B. der Buchstabe "h" ist der zweite auf der Taste , die Taste muss also 2 Mal gedrückt werden, um ein "h" einzugeben.











Beispiel zur Eingabe des Wortes "Heim":

Drücken Sie   (GH),   (DEF),    (GHI),  (MNO). Bestätigen Sie mit , um die Texteingabe zu beenden.

Die nachfolgende Zeichensatztafel zeigt die Belegung der einzelnen Tasten (Buchstaben, Ziffern und Symbole):

Kurz drücken

Lang drücken

	Leerschritt , , @ / : ; " ' ' ! . ? , , # + - * = % < > () & £ \$ ¥ ¢	1
	a b c 2 à ä å æ ç	2
	d e f 3 é è Δ Φ	3
	g h i 4 Γ Ì	4
	j k l 5 Λ	5
	m n o 6 ñ ò ö	6
	p q r s 7 β Π Θ Σ	7
	t u v 8 ü ù	8
	w x y z 9 ø Ω Ξ Ψ	9
	Umschalttaste (Shift)	0

5 • Telefonbuch

Mit dem Menü **Telefonbuch** können Sie eines der zwei verfügbaren Telefonbücher auswählen: Auf der SIM-Karte (Anzahl der Einträge hängt von der Kapazität ab) oder im Telefon (max. 999 Namen). Im Menü **Telefonbuch** eingegebene, neue Namen werden nur im eingestellten Telefonbuch gespeichert.

Die maximale Anzahl von Namens- und Ereigniseinträgen beträgt 999, vorausgesetzt, dass der Speicher Ihres Telefons nicht mit anderen Funktionen (Memos, Sound, Bilder, usw.) weitestgehend belegt wurde.

Einstellungen

Wahl Telefonbuch



Wahl Telefonbuch

Mit diesem Menü können Sie das gewünschte Telefonbuch einstellen, entweder **In SIM-Karte** oder **Im Telefon**. Mit ▲ oder ▼ wählen Sie das gewünschte Telefonbuch aus. Einträge, die im eingestellten Telefonbuch hinzugefügt werden, können dann mit den Optionen **Auf SIM kopier.** oder **Ins Tel. kopier.** in das andere Telefonbuch kopiert werden. Ihr Mobiltelefon kann nur jeweils ein Telefonbuch

verwalten und ignoriert die Informationen, die das andere Telefonbuch betreffen: Z. B. wenn der Name "Müller" in beiden Telefonbüchern vorhanden ist und Sie ihn im Telefon löschen, bleibt er auf der SIM-Karte unverändert erhalten.

Alle löschen



Alle löschen

Löscht den Inhalt des gesamten Telefonbuchs. Diese Funktion ist nur für das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch anzuwenden und NICHT für das SIM-Telefonbuch.

Ins Telefonbuch kopieren



Ins Tel. kopier.

Wenn Sie bei der Erstinbetriebnahme Ihres Telefons das automatische Kopieren Ihres SIM-Telefonbuchs abgebrochen oder nicht zugelassen haben, können Sie dies mit dieser Option manuell ausführen.

Ins Tel. kopier. kopiert den Inhalt der SIM-Karte in den Telefonspeicher. Wenn Sie diese Funktion zwei Mal ausführen, werden alle Namen dupliziert.

Konfiguration Gruppe



Konfig. Gruppe

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Anrufergruppen verwalten, umbenennen

nen und jeder Gruppe eine spezielle Ruftonmelodie und ein spezielles Bild zuweisen.

Sie können Namen aus der Namensliste mit Gruppen verknüpfen. Siehe "FotoCall: Sehen und hören wer anruft" Seite 15.

Einträge im Telefonbuch hinzufügen

Auf der SIM-Karte

1. Drücken Sie im Bereitschaftsmodus ▼ und wählen Sie <Neu>.
2. Geben Sie den gewünschten Namen und die Rufnummer ein. Wählen Sie die Art der Rufnummer aus (Telefon, Fax oder Daten). Bestätigen Sie mit ☐ , um den Eintrag in Ihrem Telefonbuch zu speichern.

Die max. Rufnummernlänge beträgt 40 Zeichen, abhängig von Ihrer SIM-Karte. Bei Eingabe der vollständigen Rufnummer, einschließlich der Landeskennziffer und Ortsvorwahl, kann sie unabhängig vom Aufenthaltsort (im Ausland) gewählt werden.

Im Telefon-Telefonbuch

1. Drücken Sie im Bereitschaftsmodus ▼ und wählen Sie <Neu>. Geben Sie den Vor- und Nachnamen (maximal 20 lateinische Zeichen)

ein. Eines der beiden Namensfelder kann ohne Eintrag sein, beide dürfen jedoch nicht leer sein.

2. Wählen Sie dann den Anruftyp. In den numerischen Feldern können max. 40 Ziffern und ein "+" Zeichen und in den alphanumerischen Feldern (E-Mail und Notizen) max. 50 lateinische Zeichen gespeichert werden. Für jeden Eintrag stehen max. 5 Felder (z. B. für 2 Mobilrufnummern, 3 Geschäftsrufnummern, eine E-Mail-Adresse und eine Textnotiz) zur Verfügung.
3. Wählen Sie bei Bedarf die Gruppe, die Sie diesem Eintrag zuordnen möchten.

Eigene Nummer

Das Feld Eigene Nummer, das in jedem Telefonbuch erscheint, sollte Ihre eigene Telefonnummer enthalten. Wenn nicht, empfehlen wir Ihnen, Ihre Mobilrufnummer sowie andere wichtige Informationen dort einzutragen.

Auch wenn alle Felder leer sind, kann die Option Eigene Nummer nicht gelöscht werden.

Notruf



Notruf

Mit dem Notruf können Sie die Notrufnummer in Ihrem Heimatland anrufen. Diese Notrufnummer kann

meistens auch ohne Eingabe des PIN-Codes gewählt werden.

112 ist die Standard-Notrufnummer in Europa, in Großbritannien ist es 999.



FotoCall: Sehen und hören wer anruft

Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn Sie das in Ihrem Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt haben; sie funktioniert NICHT mit dem SIM-Telefonbuch.


Mit dieser Funktion können Sie die zur Verfügung stehenden Anrufergruppen mit eigenen Namen/Bezeichnungen benennen ("Freunde", "Büro", usw.), jeder Gruppe ein spezielles Bild (aus dem **Bilderalbum**) und eine Melodie (aus der **Rufton-Liste**) zuordnen. Sie können dann einem oder mehreren Namen eine spezielle Anrufergruppe zuweisen: Wenn ein Gesprächspartner aus der entsprechenden Gruppe Sie anruft, erscheint sein Name sowie das für diese Anrufergruppe definierte Bild und Sie hören die für diese Anrufergruppe eingestellte Ruftonmelodie.

1. Wählen Sie **Telefonbuch** > **Einstellungen** > **Konfig. Gruppe**. Sie können die Gruppe zur besseren Identifizierung umbenennen (z. B. "Freunde", "Kinder", usw.), wählen Sie dann die **Melodie**

und das **Bild** aus, die/das Sie dieser Gruppe zuordnen möchten.


2. Halten Sie  gedrückt, um wieder in den Bereitschaftsmodus zu wechseln. Drücken Sie dann , um das Telefonbuch aufzurufen.
3. Wählen Sie jetzt den Eintrag aus, dem Sie die eingerichtete Anrufergruppe zuweisen möchten, rufen Sie dann die Funktion **Wähle Gruppe** auf und wählen Sie die gewünschte Anrufergruppe aus.

Telefonbucheinträge ändern/verwalten


Drücken Sie im Bereitschaftsmodus , um die gespeicherten Telefonbucheinträge aufzurufen. Einen speziellen Namen suchen:




bis

Drücken Sie die entsprechende Buchstabentaste für die Suche in der Liste (z. B. zwei Mal , wenn Sie nach dem Buchstaben "U" suchen). Der erste Eintrag, der mit diesem Anfangsbuchstaben beginnt, wird in der Liste angesteuert.




Oder die Anfangsbuchstaben des gesuchten Namens eingeben und auf  drücken, um den Namen direkt anzusteuern.

In der SIM-Karte


Wählen Sie einen Eintrag in Ihrem SIM-Karten-Telefonbuch aus und drücken Sie auf  für den Zugriff auf folgende Optionen:

- Freispr. Anruf
- Anruf
- SMS senden
- MMS senden
- Sprachwahl
- Schnellwahl
- Ins Tel. kopier.
- Löschen
- Ändern

Im Telefon

Wählen Sie einen Eintrag im integrierten Telefonbuch aus und drücken Sie  für den Zugriff auf folgende Optionen:

- Namen ändern
- Anruf
- Freispr. Anruf
- SMS senden
- MMS senden
- Anzeigen
- Wähle Gruppe
- Per Infrarot send.
- Löschen

Wählen Sie **Anzeigen**, um die Liste der gespeicherten Rufnummern oder alle Felder dieses Eintrages aufzurufen, dann **<Neu>**, um ein neues Feld für diesen Eintrag anzulegen. Wählen Sie das gewünschte Feld aus und drücken Sie auf  für den Zugriff auf weitere Optionen; diese sind:

Als Standard

Die erste eingegebene Nummer gilt als Standardnummer: Diese Nummer erscheint an erster Stelle in der Liste und wird automatisch gewählt, sobald Sie die Abheben-Taste drücken. Mit dieser Option können Sie eine weitere Nummer als Standard-Rufnummer definieren.

Auf SIM kopier.

Um einen Eintrag vom Telefon-Telefonbuch auf die SIM-Karte zu kopieren (das Telefonbuch ist dann immer aktualisiert, wenn Sie zwischen den Telefonbüchern hin- und herschalten oder ein anderes Telefon verwenden).

Anzeigen

Zur Anzeige der Details des ausgewählten Feldes.

Typ ändern

Die Feldart der ausgewählten Nummer ändern oder festlegen.

Die alphanumerischen Felder (Notiz und E-Mail) können nur geändert oder gelöscht werden.

6 • Einstellungen

Mit dem Menü **Einstellungen** können Sie Ihr Mobiltelefon auf Ihre individuellen Anforderungen anpassen und die Einstellungen der jeweiligen Funktionen ändern (Töne, Uhrzeit und Datum, Sicherheit, usw.). Mit dem Menü **Voreinstellung** können Sie mehrere Einstellungen auf einmal ändern (siehe Seite 25).

Töne

Aus



Aus

Zum **Ein-** oder **Ausschalten** der Einstellung **Ruhe**. In der Einstellung **Aus** sind alle Warntöne abgeschaltet und die **Vibrationsfunktion** aktiviert.

Die Einstellung Aus beeinflusst auch den Tastenton.

Ruflautstärke



Ruflautstärke

Im Lieferzustand ist die Ruflautstärke meistens auf **Mittlere** eingestellt. Mit den Tasten **▲** oder **▼** können Sie den Rufton von **Aus** bis **Zunehmend** einstellen.

Rufton



Rufton

Zur Auswahl einer Ruftonmelodie. Die Liste enthält auch aufgezeichnete Sounds und Melodien, die Sie gespeichert haben. Blättern Sie in der Liste und warten Sie, bis die ausgewählte Melodie abgespielt wird.

Sie hören die Melodie nicht, wenn die Ruflautstärke und der Rufton auf Aus eingestellt sind (siehe zuvor).

SMS/MMS Ton



SMS/MMS Ton

Mit dieser Funktion können Sie den SMS/MMS-Ton für die Ankündigung einer neuen Nachricht **ein-** oder **ausschalten**. In der Einstellung **An** kann der gewünschte Warnton in der Ruftonliste ausgewählt werden.

Equaliser



Equaliser

Mit dieser Funktion können Sie verschiedene Audioeinstellungen auswählen, diese Einstellungen stehen auch während des Telefonierens zur Verfügung (in diesem Fall, in der Liste blättern und einige Sekunden abwarten, um den Unterschied zu hören).

Tastentöne



Tastentöne

Mit dieser Funktion können Sie die Tastentöne **ein-** oder **ausschalten**. Auch in der Einstellung **Aus** können während eines Gespräches DTMF-Signale übermittelt werden (siehe Seite 62).

Warntöne



Warntöne

Mit dieser Funktion können Sie den Warnton **ein-** oder **ausschalten** für:

- fällige **Ereignisse**, die Sie in Ihrem Organisier programmiert haben,
- einen **verpassten Anruf**,
- den **Akku leer**-Zustand, wenn der Akku aufgeladen werden muss,
- die Kontrolle der Gesprächsdauer mit dem **Minutenton** (der Gesprächspartner hört den Signalton nicht).

Mit diesem Menü werden nur die akustischen Warntöne aktiviert/deaktiviert, jedoch NICHT die generelle Vorwarnung. Wenn Sie z. B. den Organisieralarm auf Aus stellen, zeigt Ihr Telefon trotzdem das Alarm-Symbol auf dem Display an (falls Sie es programmiert haben), der entsprechende Warnton wird jedoch nicht ausgegeben.

Vibrationsfunktion



Vibration

Mit dieser Funktion können Sie die Vibrationsfunktion **ein-** oder **ausschalten**. Diese Funktion kann für die Gesprächsankündigung verwendet werden, zur Erinnerung an fällige Organisiertermine, zur Ankündigung einer neuen Nachricht und anstelle der Warntöne.

Die Vibrationsfunktion wird automatisch ausgeschaltet, wenn das Netzteil oder der Zigarettanzünder-Adapter angeschlossen werden.

Anzeige

Animationen



Animationen

Mit dieser Funktion können Sie die Animation der Menüs **ein-** oder **ausschalten**. In der Einstellung **An** können mit dieser Funktion auch Texte gescrollt werden, z. B. eine Nachricht, die im Menü **SMS lesen** ausgewählt wurde.

Das Abschalten der Animationen erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

Beleuchtung



Beleuchtung

Zur Einstellung der **Dauer** der Beleuchtung, indem Sie den gewünschten Wert auswählen. Die Beleuchtung wird aktiviert, wenn Gespräche oder Nachrichten ankommen, in den Menüs geblättert wird, usw.

Das Abschalten dieser Funktion erhöht die Betriebsdauer Ihres Telefons.

Hintergrund



Hintergrund

Mit dieser Funktion können Sie den Hintergrund des Hauptdisplays **ein-** oder **ausschalten**. In der Einstellung **An** wird das ausgewählte Bild im Bereitschaftsmodus im **Normal**-Modus und in einem anderen Kontext im **Abblend**-Modus angezeigt.

Als Hintergrund können nur Bilder im JPEG-Format verwendet werden. Wenn die Option Internationale Uhr eingeschaltet ist (siehe Seite 51), wird der ausgewählte Hintergrund im Bereitschaftsmodus nicht angezeigt.

Kontrast



Kontrast

Zur Auswahl der gewünschten Kontrasteinstellung.

Schnellaufruf

Schnellkasten



Schnellkasten

Sie können spezielle Funktionen mit einer Taste verknüpfen. Das Gedrückt-halten der entsprechenden Taste aktiviert dann die programmierte Funktion oder wählt die zugeordnete Rufnummer (**Schnellwahl**).

*Für die Programmierung können nur die Tasten **2_{abc}** bis **9_{wozt}** verwendet werden. Folgende Tasten sind bereits vorprogrammiert: **1_☎** (Sprachmailbox) und ***₀** (Auslandsvorwahl). Abhängig von Ihrem Netzanbieter können weitere Tasten bereits belegt und für eine Neuprogrammierung gesperrt sein.*

Wählen Sie eine Taste von **2_{abc}** bis **9_{wozt}** und drücken Sie **OK**. Blättern Sie in der Liste, um die Funktion auszuwählen, die Sie dieser Taste zuordnen möchten und drücken Sie **OK**. Die meisten Auswahlmöglichkeiten öffnen das Menü (z. B. **Nachricht senden** oder **E-Mail**) oder starten die Funktion (z. B. **Rechner** oder **Memo Aufnahme**).

*Wenn die ausgewählte Taste bereits belegt ist, können Sie sie neu programmieren: Drücken Sie zwei Mal **OK** und wählen Sie **Ändern**. Sie gelangen so in die Liste der verfügbaren Funktionen.*

Für die Nutzung der Schnellasten halten Sie im Bereitschaftsmodus die entsprechende Taste gedrückt, die Sie zuvor mit der gewünschten Funktion oder Rufnummer belegt haben.

Sprachsteuerung



Sprachsteuerung

Zum Einrichten eines Sprachbefehls für den direkten Zugriff auf eine spezielle Funktion.

Sie können die Sprachsteuerung für die meisten Funktionen verwenden, die von den Schnellasten unterstützt werden.

1. Wählen Sie **<Neu>**, blättern Sie in der Liste zur gewünschten Funktion und drücken Sie dann **OK**.
2. Sobald **OK drücken und sprechen** angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display. Wenn Sie aufgefordert werden, den Sprachbefehl aufzuzeichnen, sollten Sie darauf achten, dass Sie sich an einem ruhigen Ort befinden und ein kurzes, deutlich ausgesprochenes Wort verwenden.
3. Im nächsten Menü haben Sie Zugriff auf die Optionen **Löschen**, **Abspielen**, **Funktion ändern** und **Sprache ändern**. Drücken Sie auf **C**, wenn Sie einen weiteren Sprachbefehl einrichten möchten.

Um eine Funktion mit der Sprachsteuerung zu aktivieren, halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste **OK** gedrückt und sprechen Sie den aufgezeichneten Sprachbefehl.

Sprachwahl



Sprachwahl

Zum Einrichten eines Sprachbefehls, indem Sie ein Wort speichern; beim Aussprechen dieses Wortes wird die entsprechende Rufnummer gewählt.

Gehen Sie wie im vorherigen Abschnitt beschrieben vor, wählen Sie den gewünschten Eintrag in der Liste aus und drücken Sie dann auf **OK**.

Wenn das Telefon-Telefonbuch eingestellt ist, können Sie die gewünschte Rufnummer in der angezeigten Liste auswählen.

Genauso wie bei der **Sprach-Steuerung**, wenn **Sprachwahl?** erscheint, drücken Sie auf **OK** und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display. Für die Nutzung der Sprachwahl: Halten Sie im Bereitschaftsmodus die Taste **OK** gedrückt und sprechen Sie den entsprechenden, aufgezeichneten Sprachbefehl, um die gewünschte Rufnummer anzurufen.

Sie können insgesamt max. 15 Sprachbefehle einrichten, aufgeteilt in Befehle für die Sprachwahl und Befehle für Funktionsaufrufe mit der Sprachsteuerung.

Auf die aufgezeichneten Sprachbefehle kann in den entsprechenden Menüs zugegriffen werden, um sie zu löschen, ändern oder abzuspielen.

Sicherheit

Öffentliche Namen



Öffentliche Namen

Mit dieser Funktion können Sie eine spezielle Namenliste anlegen, die sogenannten **Öffentlichen Namen**, und mit der Funktion **Namen-Zugriff** alle Anrufe nur auf diese Liste beschränken.

Diese Funktion ist vertragsabhängig und erfordert den PIN 2-Code (siehe Seite 22).

Namen-Zugriff

Zur Begrenzung der Anrufe auf die Liste der **Öffentlichen Namen**. Sie können dann nur noch auf die Liste der **Öffentlichen Namen** zugreifen und nicht mehr auf das **Telefonbuch** im Hauptmenü.

Diese Funktion ist vertragsabhängig und erfordert den PIN 2-Code (siehe Seite 22). Sie kann auch WAP- und E-Mail-Verbindungen über GPRS beeinflussen.

Öffentliche Namen

Zum Anzeigen, Bearbeiten und Ändern der Liste der **Öffentlichen Namen** mit Eingabe des PIN 2-Codes.

Anrufssperre



Anrufssperre

Zum Begrenzen der Nutzung Ihres Telefons auf bestimmte Rufnummern, wobei abgehende und ankommende Gespräche mit einer separaten Anrufssperre belegt werden können. Dieses Leistungsmerkmal ist abhängig vom Netz. Sie benötigen dafür ein spezielles Passwort, das Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten. Die Anrufssperre kann sowohl für **Eingehende Anrufe** (**Alle Anrufe** oder **Ausland**) als auch für **Abgehende Anrufe** (**Alle Anrufe**, **Ausland** und **Außer Heimat**) zugewiesen werden.

In allen Fällen wirkt sich die Option Annullieren auf alle Anrufarten in diesen Menüs aus. Das Menü Status ermöglicht die Abfrage der aktuellen Einstellung der Anrufssperre.

Codes ändern



Codes ändern

Zum Ändern des **PIN**-, **PIN 2**-Codes und des Codes für die **Anrufssperre**. Abhängig von Ihrer SIM-Karte, kann für manche Funktionen oder Optionen

die Eingabe des PIN 2-Geheimcodes erforderlich sein, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten.

Wenn Sie 3 Mal hintereinander einen falschen PIN 2-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt. Um sie zu entsperren, benötigen Sie den PUK 2-Code, den Sie von Ihrem Netzanbieter oder Telefonfachgeschäft erhalten. Wenn Sie 10 Mal hintereinander einen falschen PUK-Code eingeben, wird Ihre SIM-Karte gesperrt und ist nicht mehr funktionsfähig. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren Netzbetreiber oder Ihr Telefonfachgeschäft.

PIN-Schutz



PIN-Schutz

Den PIN-Schutz **ein-** oder **ausschalten**. In der Einstellung **An** werden Sie nach Einschalten Ihres Telefons aufgefordert, Ihren PIN-Code einzugeben.

*In der Einstellung **Aus**, kann der PIN-Code nicht geändert werden.*

Netz

Informieren Sie sich bei Ihrem Netzanbieter über die Verfügbarkeit von GPRS und die Vertragsbedingungen. Im Regelfall muss das Telefon mit den GPRS-Einstellungen des entsprechenden Netzanbieters konfiguriert werden. Verwenden Sie für diese

Einstellungen die in diesem Abschnitt beschriebenen Menüs. Stellen Sie dann das gewünschte Netz (GSM oder GPRS) in den Menüs der einzelnen Anwendungen ein (z. B. WAP, MMS, E-Mail, usw.).

GPRS-Verbindung



GPRS-Verbindg.

Mit diesem Menü können Sie festlegen, wann Ihr Mobiltelefon sich in das GPRS-Netz einbucht.

Immer an

Ihr Telefon bucht sich immer in das GPRS-Netz ein. Mit dieser Einstellung ist eine schnellere GPRS-Verbindung möglich. Der Energieverbrauch ist jedoch größer.

Für Datenanrufe

Ihr Telefon bucht sich nur bei Bedarf automatisch in das GPRS-Netz ein. Mit dieser Einstellung ist der Energieverbrauch geringer, allerdings dauert der Verbindungsaufbau etwas länger.

Neu einbuchen



Neu einbuchen

Im Modus **Manuell** können Sie eine Liste der an Ihrem Aufenthaltsort verfügbaren Netze aufrufen. Wählen Sie das gewünschte Netz aus und bestätigen Sie mit **OK**.

Vorzugsnetze



Vorzugsnetze

Zum Erstellen einer Liste Ihrer bevorzugten Netze. Dann versucht Ihr Telefon, sich bei einem Ihrer bevorzugten Netze einzubuchen.

Zugangseinstellungen




Zugangseinstell.

Mit diesem Menü können Sie verschiedene Datenprofile einrichten: Für die Nutzung von WAP oder zum Senden von MMS. Das ausgewählte

Profil wird dann für Verbindungen in das GSM- oder GPRS-Netz verwendet.

Alle nachfolgend beschriebenen Funktionen sind netzanbieter- und/oder vertragsabhängig. Die meisten Fehlermeldungen bei Verbindungen beruhen auf falschen Parameter-Einstellungen. Erkundigen Sie sich vor der ersten Benutzung bei Ihrem Netzanbieter, damit Ihnen die notwendigen Parameter ausgehändigt werden, dies kann manchmal auch per SMS erfolgen. Manche der voreingestellten Profil-Einstellungen können gesperrt sein, damit keine Umprogrammierung und Umbenennung erfolgt.

Wählen Sie in der Liste eine Position aus und drücken Sie auf  für den Zugriff auf nachfolgende Optionen:

Namen ändern

Um das ausgewählte Profil umzubenennen.

Anzeigen

Alle Parameter des ausgewählten Profils anzeigen.

GSM-Einstellungen

Zum Ändern der GSM-Einstellungen:

- [Login](#),
- [Passwort](#),
- Die benötigte [Telefonnummer](#) für den Verbindungsaufbau erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter ([ISDN](#) oder [Analog](#)),
- [Deaktivierungszeit](#), Wert größer als 30 Sekunden, nach dessen Ablauf eine bestehende Verbindung automatisch abgebrochen wird.

GPRS-Parameter

Zum Ändern der GPRS-Parameter (gleiche Felder wie bei den GSM-Einstellungen). Mit dem Menü [APN](#) können Sie die Adresse des gewünschten externen Datennetzes oder einen Text-String für den Verbindungsaufbau eingeben.

Zeit und Datum

Uhr-Anzeige



Uhr-Anzeige

Zum Einstellen des Uhrzeitformats der Anzeige im Bereitschaftsmodus: **Analog**, **Digital**, **Kleine Uhr** oder **Keine Uhr**.

Datum einstellen



Datum einst.

Zum Einstellen des Datums, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken. Sie können dazu auch die Tasten **▲** oder **▼** verwenden.

Eigene Zeitzone

Zeitzone und Sommerzeit müssen zuerst eingestellt werden (Datum und Uhrzeit prüfen, wenn diese Einstellungen zuvor vorgenommen wurden).



Eigene Zeitzone

Zum Einstellen der für Sie zutreffenden Zeitzone gemäß GMT (Greenwich Mean Time).

Sommerzeit

Diese Einstellung betrifft nur die Länder, in denen eine offizielle Sommer-/Winterzeit eingeführt ist (z. B. Greenwich Mean Time / Britische Sommerzeit).



Sommerzeit

Zum **Ein-** (während der Sommermonate) oder **Ausschalten** (während der Wintermonate) der Sommerzeit. Wenn Sie in der Einstellung Sommerzeit **An** die Uhrzeit auf 12:00 einstellen, wird sie automatisch auf 13:00 geändert, sobald Sie die Einstellung der Sommerzeit auf **Aus** setzen.

Zeit einstellen



Zeit einstellen

Zum Einstellen der Uhrzeit, indem Sie die entsprechenden Zifferntasten drücken. Sie können die Uhrzeit auch mit den Tasten **▲** oder **▼** minutenweise vor- oder zurückstellen.

Automatisch ein- und ausschalten



Automatisch an & aus

Mit dieser Funktion können Sie eine Uhrzeit für das automatische Ein- und Ausschalten des Telefons festlegen.

Automatisch an

1. Mit den Tasten **▲** oder **▼** können Sie diese Option aktivieren oder deaktivieren.
2. Geben Sie ein, um welche Uhrzeit sich das Telefon automatisch einschalten soll und bestätigen Sie mit **OK**.
3. Wählen Sie dann die Häufigkeit: **Einmalig**, **Täglich**, **Wochentags**. Bestätigen Sie mit **OK**.


Wenn der PIN-Schutz An ist, werden Sie beim automatischen Einschalten zur Eingabe Ihres PIN-Codes aufgefordert (siehe Seite 2). Ist das Telefon zu der vorprogrammierten Einschaltzeit bereits eingeschaltet, wird die Funktion nicht ausgeführt.

Automatisch aus

Wiederholen Sie obengenannte Schritte, um die Uhrzeit für die automatische Abschaltung des Telefons einzugeben.

Die automatische Abschaltung erfolgt nur, wenn das Telefon im Bereitschaftsmodus ist.


Sprachen

Mit diesem Menü können Sie die Displaysprache für die Menütex te auswählen. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die gewünschte Sprache aus und bestätigen Sie dann mit .


Voreinstellung

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf eine Anzahl vordefinierter Einstellungen und können Ihr Telefon schnell an Ihre individuellen Anforderungen anpassen, indem verschiedene Einstellungen gleichzeitig geändert werden. Zum Beispiel, bei Auswahl der Einstellung **Meeting** wird der Rufton Ihres Telefons







abgeschaltet, die Vibrationsfunktion aktiviert und die Tastentöne werden deaktiviert (alle anderen Einstellungen bleiben so wie Sie sie eingestellt haben). Wählen Sie am Ende des Meetings die Einstellung **Persönlich**, damit alle Ihre gewohnten Einstellungen wieder aktiv sind. Bei der Auswahl einer Voreinstellung werden die entsprechenden Einstellungen angezeigt.

Sie können eine Voreinstellung auch auf eine Schnell taste legen (wenn Sie dann z. B. die Taste  gedrückt halten, aktivieren Sie die Einstellung Rufton Aus, siehe "Schnellaufruf" Seite 19), erneutes Gedrückthalten dieser Taste deaktiviert die Funktion und aktiviert wieder Ihre Persönlichen Einstellungen.

Die in der nachfolgenden Tabelle, in der Spalte **Persönlich**, aufgeführten Einstellungen sind die voreingestellten Werkseinstellungen. Da alle Funktionen individuell einstellbar sind, können Ihre Einstellungen von den nachstehend aufgelisteten abweichen.

Jedes Tabellenfeld  bezieht sich auf die im Menü **Persönlich** gespeicherten Einstellungen (unabhängig davon, ob Sie die Einstellungen geändert haben oder nicht).

Sobald Sie ein Zube hörteil anschließen, stehen die Einstellungen für **Kopfhörer** und **Auto** ebenfalls zur Verfügung. Beim Entfernen des Zube hörteils übernimmt Ihr Telefon wieder die Einstellung **Persönlich**.

Voreinstellung	 Persönlich	 Autonomie	 Außen	 Meeting	 Kopfhörer	 Auto
Vibration	An	Aus		An		
Ruflautstärke	Mittel	Mittel	Hoch	Aus	Mittel	Hoch
Beleuchtung	10 Sek.	Aus				An
Tastentöne	An			Aus		
Animationen	An	Aus				

7 • Nachrichten

SMS



SMS

Mit diesem Menü können Sie kurze Mitteilungen (SMS) senden und Sound/Töne, Animationen oder Bilder anfügen sowie die empfangenen Nachrichten verwalten.

Bei aktivierter Chat-Funktion (siehe Seite 37) ist die Funktion SMS senden im Bereitschaftsmodus nicht verfügbar. In diesem Fall kann nur auf die Option Antwort zugegriffen werden.

SMS senden



SMS senden

Mit diesem Menü können Sie eine SMS an einen beliebigen Ansprechpartner senden.

1. Wählen Sie einen Eintrag im Telefonbuch aus oder wählen Sie **<Neu>** und geben Sie eine neue Nummer ein.

Ist das im Telefon integrierte Telefonbuch eingestellt, drücken Sie auf , um die SMS an die Standardrufnummer zu senden oder wählen Sie eine


andere Nummer aus (siehe "Telefonbucheinträge ändern/verwalten" Seite 15).

2. Sie haben drei Nachrichtenarten zur Auswahl:

<Neu> Zum Senden einer neuen Nachricht.

Letzte Nachricht Die zuletzt gesendete Nachricht bearbeiten, ändern und erneut senden.

Standard Zur Auswahl einer Standard-Nachricht, z. B. **Rückruf erbeten** einschließlich Ihrer Rufnummer, wenn diese an erster Stelle unter der Funktion **Eigene Nummer** gespeichert ist (siehe Seite 14).

3. Drücken Sie auf , um die nächste Optionsgruppe aufzurufen:

Speichern Zum Speichern der aktuellen Nachricht sowie der evtl. beigefügten Grafik und Melodie im Menü **Archiv**.

Jetzt senden Die aktuelle Nachricht senden.
Sound hinzuf. Eine Melodie hinzufügen.

Grafik hinzuf.

Eine Bitmap-Grafik oder eine Animation hinzufügen.

Sie können an Ihre SMS max. 2 Anlagen jeweils unterschiedlicher Art anfügen; mit Ausnahme von Animationen und Bildern: Wenn Sie zuerst eine Animation auswählen und dann ein Bild, wird nur das Bild angenommen und umgekehrt.

Einige vorprogrammierte Elemente sind bereits im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten. Persönliche Bilder und Töne, die Sie in den entsprechenden Menüs gespeichert haben, dürfen nicht gesendet werden, wenn sie Copyright-geschützt sind.

SMS an mehrere Empfänger senden



Mehrfach senden

Mit diesem Menü können Sie eine SMS an einen oder an mehrere Empfänger senden.

Namen hinzufügen

Zur Auswahl des/der Empfänger in der Namensliste. Nachdem alle Empfänger festgelegt sind, einen davon auswählen und auf drücken, um die Nummer zu **Ändern** oder um sie aus der Liste zu **Entfernen**.

Adresse sichern

Zum Entwerfen Ihrer Nachricht. Wiederholen Sie die Bedienschritte 2 und 3 vom Abschnitt "SMS senden".

SMS lesen



SMS lesen

Mit diesem Menü können Sie alle vorhandenen Nachrichten anzeigen: gesendete, empfangene, bereits gelesene und/oder gespeicherte. Mit der Funktion **Alle SMS löschen** in der ersten Menüebene können Sie alle Nachrichten auf einmal löschen. Wenn eine Nachricht angezeigt ist, können Sie mit folgende Optionen aufrufen:

Löschen

Zum Löschen der ausgewählten Nachricht.

Zum Archiv

Zum Speichern von Nachrichten im Speicher des Telefons. Sie stehen dann im Menü **Nachrichten** > **SMS** > **Archiv** zur Verfügung.

Beim Verschieben einer Nachricht ins Archiv wird sie aus der Liste der gelesenen SMS gelöscht.

SMS editieren

Zum Bearbeiten, Ändern und erneuten Senden der SMS an einen beliebigen Empfänger (es kann eine Grafik oder Sound angefügt werden).

Wenn die Nachricht, die Sie ändern möchten, Anlagen enthält (Bild oder Sound), müssen Sie zuerst die Anlagen im Bilderalbum oder Musikalbum speichern. Fügen Sie die Anlagen dann erneut Ihrer Nachricht bei (siehe Seite 27).

Antworten

Um dem Absender zu antworten.

Grafik
speich.

Zum Speichern der Grafiken und/oder Animationen, die der Nachricht beigefügt waren.

Weiter-
leiten

Zum Weiterleiten der ausgewählten Nachricht (Sie können den Empfänger aus dem Telefonbuch auswählen oder eine Rufnummer eingeben).

Num.
speichern

Um die Rufnummer des Absenders zu speichern, wenn diese in der Nachricht enthalten ist.

Freispr.
Anruf

Um den Absender der Nachricht über das Freisprechen anzurufen.

Rückruf

Um den Absender der Nachricht zurückzurufen (abhängig vom Netzanbieter).

Nr. aus
SMS

Zum Extrahieren der in der Nachricht enthaltenen Nummer, wenn diese in Anführungszeichen steht (es können mehrere Nummern angefügt und extrahiert werden).

Melodie
speichern

Zum Speichern der Melodie, die mit der SMS gesendet wurde.

SMS-Einstellungen



SMS-Einstellungen

In diesem Menü stehen Ihnen die nachfolgenden Optionen für Ihre SMS-Einstellungen zur Verfügung:

SMS
Center

Zur Einstellung Ihrer zuständigen Mitteilungszentrale. Wenn die Rufnummer Ihrer Mitteilungszentrale nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert ist, müssen Sie sie eingeben.

Signatur

Standardmäßig besteht Ihre Signatur aus Ihrer Telefonnummer, die am Ende einer Nachricht hinzugefügt wird (die Länge der Nachricht wird dadurch reduziert). Sie können die Signatur **Editieren**, **Ändern** und **Speichern**.

Gültigkeitsdauer

Zum Einstellen der Aufbewahrungsdauer Ihrer Nachrichten in der Mitteilungszentrale. Diese Einstellung ist von Vorteil, wenn der Empfänger vorübergehend nicht erreichbar ist (und demzufolge Ihre Nachricht nicht sofort übermittelt werden kann).

Diese Funktion ist vertragsabhängig.

Rückantwort

Diese Funktion kann **ein-** oder **aus-**geschaltet werden. Die Nummer Ihrer Mitteilungszentrale wird dann zusammen mit der Nachricht übertragen. Der Empfänger kann dadurch gebührenfrei über Ihre Mitteilungszentrale antworten.

Diese Funktion ist vertragsabhängig.

Sendebereich

Diese Funktion kann **ein-** oder **aus-**geschaltet werden. Sie erhalten eine SMS-Benachrichtigung, ob Ihre SMS übermittelt oder nicht übermittelt werden konnte.

Diese Funktion ist vertragsabhängig.

SMS aut. speich.

Diese Funktion kann **ein-** oder **aus-**geschaltet werden. In der Einstellung **An** werden die gesendeten Nachrichten automatisch im Menü **Archiv** gespeichert.

Archiv



Archiv

Zum Anzeigen der gespeicherten und bereits gelesenen Nachrichten und zum **Löschen** der gesamten archivierten Nachrichten. Sie können eine Nachricht speichern, indem Sie die Option **SMS aut. speich.** (siehe oben) aufrufen oder eine empfangene Nachricht auswählen, zwei Mal ☐ drücken und dann **Zum Archiv** auswählen.

E-Mail

Wenn das Leistungsmerkmal E-Mail nicht in Ihrem Telefonvertrag enthalten ist, müssen Sie es bestellen und die notwendigen E-Mail-Parameter bei Ihrem Provider anfordern. Sie erhalten dann von Ihrem Provider und/oder Netzanbieter alle E-Mail-Parameter, die wie nachfolgend beschrieben einzugeben sind. Mancherorts ist der Netzanbieter gleichzeitig auch der E-Mail-Provider.



E-Mail

Mit diesem Menü können Sie E-Mails mit oder ohne Anlagen senden und empfangen. Wenn Ihr Telefon schon voreingestellt ist, sind alle notwendigen Parameter bereits vorhanden und brauchen nicht geändert zu werden, mit Ausnahme von [Login](#), [Passwort](#) und [E-Mail Adresse](#). Diese persönlichen Daten erhalten Sie bei Vertragsabschluss.

Zur Eingabe von Sonderzeichen wie @ oder %, siehe Seite 12.

Einstellungen

Drücken Sie , wählen Sie [Nachrichten](#) > [E-Mail](#) > [E-Mail 1](#) und drücken Sie . Wählen Sie dann [Einstellungen](#) und drücken Sie , um folgende Optionen aufzurufen:

[Verzeichnisname](#) Zum Umbenennen der Verzeichnisse [E-Mail 1](#) und [E-Mail 2](#).

Die Verzeichnisse können voreingestellt und gesperrt sein; ein Umbenennen ist dann nicht möglich.

[E-Mail Server](#) Für die Konfiguration der Zugangseinstellungen zum E-Mail-Server Ihres Internet Service Providers (ISP).

[Login](#), [Passwort](#) und [E-Mail-Adresse](#) werden Ihnen meistens bei Vertragsabschluss ausgehändigt. Geben Sie diese Parameter wie vorgegeben ein. Die [POP 3 Adresse](#) wird für den **Empfang** von E-Mails benötigt, die [SMTP Adresse](#) für das **Senden** von E-Mails.

ACHTUNG! Wenn Ihr Telefon-Netzanbieter NICHT gleichzeitig auch Ihr E-Mail-Provider ist, erkundigen Sie sich über den E-Mail-Zugang über GPRS und erfragen Sie die Adresse des SMTP-Servers.

Erweitert Dieses Menü enthält erweiterte Einstellungen, die in den meisten Fällen nicht geändert werden müssen.

Erkundigen Sie sich bei Ihrem ISP, falls die Felder in diesem Menü ohne Einträge sind oder wenn Probleme beim Verbindungsaufbau auftreten.

Netz- zugang

In den meisten europäischen Ländern muss für das Menü **SMTP-Authentifikation** die Einstellung **Aus** gewählt werden: Sie können in der Einstellung **An** KEINE E-Mails senden. Nähere Informationen erhalten Sie von Ihrem Provider.

Zur Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau und zum Einstellen der entsprechenden Parameter.

Netz

- **GSM** oder **GPRS**: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen ausschließlich das GSM- oder das GPRS-Netz.
- **GPRS zuerst**: Ihr Mobiltelefon versucht zuerst, sich in das GPRS-Netz einzuwählen und, wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist, wählt es sich in das GSM-Netz ein.

Für die Option GPRS zuerst müssen Sie sowohl die GSM- als auch die GPRS-Einstellungen konfiguriert haben.

GSM-Einstellungen

GSM-Einstellungen ändern:

- **Login** und **Passwort**,

- **Telefonnummer** (**ISDN** oder **Analog**): Wird für den Verbindungsaufbau benötigt und vom Netzanbieter ausgehändigt.
- **Autom. trennen**: Wert größer als 30 Sekunden, nach dessen Ablauf eine bestehende Verbindung automatisch abgebrochen wird.

Wenn kein Austausch mit dem Netz erfolgt, wird die Verbindung nach Ablauf der eingestellten Zeitdauer getrennt.

GPRS-Parameter

Zum Ändern der GPRS-Einstellungen (gleiche Felder wie GSM-Einstellungen). Im Menü **APN** können Sie die Adresse des gewünschten externen Netzes eingeben.

Die meisten Fehlermeldungen bei Verbindungen beruhen auf falschen Parameter-Einstellungen: Erkundigen Sie sich vor der ersten Benutzung bei Ihrem Netzanbieter, damit Ihnen die korrekten Parameter ausgehändigt werden.

E-Mail senden




E-Mail senden

Mit diesem Menü können Sie E-Mails an einen oder mehrere Empfänger gleichzeitig senden und auch eine Anlage anfügen, z. B. ein JPEG-Bild. Die empfangenen Nachrichten können weitergeleitet und die Anlagen mit der entsprechenden Software angezeigt werden.

Wenn Sie das Menü E-Mail senden vor dem Senden der E-Mail verlassen oder den Sendevorgang abbrechen, wird der Inhalt der E-Mail ohne vorherige Speicherung gelöscht.


Neue Adresse

Wenn Sie die E-Mail-Adressen Ihrer Ansprechpartner in Ihrem Telefonbuch gespeichert haben (siehe "Einträge im Telefonbuch hinzufügen" Seite 14), können Sie mit diesem Menü die entsprechenden Namen in der **Telefonbuch**-Liste auswählen.

Wählen Sie nach dem Hinzufügen von Einträgen einen Eintrag aus und drücken Sie auf , um die E-Mail-Adresse zu **Ändern**, aus der Liste zu **Löschen** oder um weitere Einträge hinzuzufügen.

Wenn Sie das SIM-Karten-Telefonbuch eingestellt haben, können Sie die E-Mail-Adresse in einem Eingabefenster eingeben.

Medien hinzuf.

Zum Erstellen Ihrer Nachricht: Geben Sie den **Betreff** und den **Text** ein, drücken Sie dann auf  für den Zugriff auf folgende Optionen:

- **Sound hinzuf.** oder **Grafik hinzuf.**, wenn Sie einen Sound oder eine Grafik an Ihre E-Mail anfügen möchten.
- **Jetzt senden:** Zum Senden an den/die ausgewählten Empfänger.
- **Ändern:** Die E-Mail nochmals komplett umgestalten.

Es kann jeweils nur eine JPEG-Datei angefügt werden. Für die Texteingabe siehe "Text- oder Zifferneingaben" Seite 11. Wenn Sie während der Eingabe einer E-Mail einen ankommenden Ruf annehmen, wird das Menü geschlossen und das Telefon schaltet nach Beenden des Gespräches in den Bereitschaftsmodus.

Inbox öffnen




Inbox öffnen






Mit diesem Menü können Sie auf Ihre Mailbox zugreifen und die E-Mail-Kopfzeilen vom Server herunterladen, um dann die entsprechenden E-Mails abzurufen.

Für beide Mailboxen stehen die gleichen Einstellungen und Optionen zur Verfügung. Bei

unterschiedlicher Konfiguration können Sie für Ihr Telefon zwei verschiedene E-Mail-Zugänge einrichten.

1. Wählen Sie **Inbox öffnen**: Ihr Telefon baut automatisch die Verbindung zum E-Mail-Server auf und ruft die Liste der E-Mail-Kopfzeilen ab, falls vorhanden (jeweils 5 auf einmal).
2. Wenn **Nächste E-Mail** (oder **Vorherige E-Mail**) am Ende (oder Beginn) der Liste erscheint, sind weitere E-Mail-Kopfzeilen vorhanden: Wählen Sie eine der verfügbaren Funktionen aus und drücken Sie , um sie abzuholen.

Eine E-Mail ohne Anlage kann automatisch in der Detailansicht angezeigt werden.


3. Wählen Sie eine Kopfzeile aus und drücken Sie  zum Anzeigen der **Details**. Die nachfolgenden Status-Symbole können in den einzelnen Kopfzeilen erscheinen:
 Die E-Mail kann heruntergeladen werden.
 Die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.
 Die E-Mail ist zum Löschen gekennzeichnet.
4. Drücken Sie  und wählen Sie **E-Mail laden**, um die E-Mail herunterzuladen. Wiederholen

Sie diesen Bedienschritt, um die E-Mails der jeweiligen Kopfzeilen herunterzuladen.


Wenn die E-Mail zu groß ist (über 50 KB), wird sie abgewiesen und das Herunterladen abgebrochen.

5. Wenn die empfangenen E-Mails Anlagen enthalten (Bild, Text oder eine zusätzliche E-Mail), sind sie mit einem speziellen Symbol gekennzeichnet:




Enthält die Details der E-Mail-Kopfzeile (Datum und Uhrzeit, E-Mail-Adresse des Absenders, usw.), mit  können Sie diese Details anzeigen.



Der eigentliche Text der E-Mail kann als Anlage angezeigt werden, drücken Sie , um den Text zu lesen (erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).



Die E-Mail enthält als Anlage eine Textdatei (nur Text im ".txt"-Format), drücken Sie , um den Text zu lesen (erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).



Die zum Öffnen der Anlage notwendige Anwendung ist auf Ihrem Telefon nicht verfügbar oder die E-Mail ist zu groß und kann nicht heruntergeladen werden.



Die empfangene E-Mail enthält als Anlage eine weitere E-Mail (es können bis zu fünf E-Mails aneinander gehängt werden, erweiterte Funktionen stehen nicht zur Verfügung).



Die E-Mail enthält ein Bild als Anlage. Wählen Sie das angefügte Bild in der Liste aus und drücken Sie zwei Mal auf ☐ , um es in Ihrem Mobiltelefon zu speichern (bei Bedarf können Sie das Bild umbenennen).

Das Bild muss erst gespeichert werden, bevor Sie es mit dem Menü Bilderalbum anzeigen können. Siehe "Bilderalbum" Seite 45 für weitere Informationen. Wenn nicht ausreichend Speicherplatz zum Speichern der neuen Grafik zur Verfügung steht, müssen Sie andere Einträge löschen (Name, Ereignis oder ein Bild), um Platz zu schaffen.

Ihr Mobiltelefon nimmt zu große Bilder oder Bilder im falschen Dateiformat nicht an. Um die best-

möglichen Ergebnisse zu erzielen, gehen Sie beim Empfang einer Grafik (per E-Mail) wie folgt vor:

- Die empfangene Grafik sollte ein JPEG-, BMP- oder GIF-Format haben.
 - Die Größe der Grafikdatei sollte 50 KB nicht überschreiten.
 - Die optimale Größe für eine einwandfreie Darstellung beträgt 128 x 160 Pixel (verwenden Sie eine Standard-Grafikbearbeitungssoftware, um die gewünschte Bildgröße zu erzeugen).
 - Max. 10 Zeichen als Dateinamen eingeben. Sie können dann noch eine Ergänzung, z. B. ".jpg" hinzufügen.
6. Wählen Sie eine E-Mail-Kopfzeile und drücken Sie ☐ , um die folgenden Optionen zu öffnen:

**Absen-
der spei-
chern**

Die E-Mail-Adresse des Absenders in Ihrem Telefonbuch einfügen, auch wenn Sie die eigentliche E-Mail-Nachricht noch nicht heruntergeladen haben.

Wählen Sie **<Neu>**, um einen neuen Eintrag zu erstellen oder wählen Sie einen Namen in der Liste, um die E-Mail-Adresse hinzuzufügen oder zu ändern.

In diesem Fall muss das Telefon-Telefonbuch eingestellt sein; diese Menüoption erscheint NICHT, wenn das SIM-Telefonbuch eingestellt ist.

- Löschen** E-Mail zum Löschen kennzeichnen (Option nochmals auswählen, um die Kennzeichnung rückgängig zu machen). Beim Verlassen des **E-Mail** Menüs werden Sie aufgefordert das Löschen der ausgewählten Position(en) auf dem E-Mail-Server zu bestätigen.
- Antworten** Um dem Absender zu antworten, seine Adresse wird automatisch in die Liste eingefügt. Gehen Sie wie im Abschnitt "E-Mail senden" Seite 33 beschrieben vor.
- Weiterleiten** Weiterleiten der heruntergeladenen E-Mail an einen beliebigen Empfänger. Gehen Sie wie im Abschnitt "E-Mail senden" Seite 33 beschrieben vor.

Mitteildienst

Die Funktion Mitteildienst ist abhängig vom Netz.



Mitteildienst

Mit diesem Menü können Sie den Empfang von SMS-Mobilfunknachrichten, die über das Netz regelmäßig an alle Vertragspartner übermittelt werden, verwalten. Es stehen folgende Optionen zur Verfügung:

Empfang

Den Empfang von allgemeinen Mobilfunknachrichten **ein-** oder **ausschalten**.

Kanäle

Die Art der Nachrichten einstellen, die Sie empfangen möchten.

- Wählen Sie **<Neu>**, geben Sie den Code ein, den Sie von Ihrem Netzanbieter erhalten haben und, wenn gewünscht, ordnen Sie dem Code einen Namen zu oder
- Wählen Sie in der Liste eine Einstellung aus, diese kann geändert oder gelöscht werden.

Sie können max. 15 verschiedene Nachrichtenarten in die Liste eingeben. Die Codes für die entsprechenden Nachrichtenarten erhalten Sie von Ihrem Netzanbieter.

Gebietsnummern

Zur Auswahl der Nachrichtenart, die Sie im Bereitschaftsmodus ständig angezeigt haben möchten; (dafür muss die Nachrichtenart sowohl im Menü **Gebietsnr. Code** als auch im Menü **Kanäle** eingegeben werden).

Chat



Chat

Die Funktion **Chat** kann ein- oder ausgeschaltet werden. In der Einstellung **An** werden alle empfangenen SMS automatisch im Bereitschaftsmodus angezeigt.

Scrollen Sie nach unten, um die Nachricht zu lesen und sofort zu beantworten, indem Sie zwei Mal auf **OK** drücken: Das erste Mal, um das Bearbeitungsfenster zu öffnen und das zweite Mal, um die Nachricht zu senden. Das Telefon kehrt anschließend in den Ruhemodus zurück.

*Wenn Sie während des Lesens einer SMS eine weitere SMS erhalten, drücken Sie auf **C**, um die erste Nachricht zu schließen oder zu beantworten. Danach zeigt Ihr Mobiltelefon die zweite Nachricht an.*

MMS



MMS

Mit diesem Menü können Sie Multimedienachrichten (MMS), sen-

den und empfangen. Diese Nachrichten können Texte, Grafiken und Sound enthalten und können aus mehreren Seiten bestehen. Unabhängig davon, ob Sie die Nachricht an eine E-Mail-Adresse oder an ein anderes Mobiltelefon senden, wird die MMS als animierte Show abgespielt.

Sie können im Bereitschaftsmodus das Menü **MMS** direkt aufrufen, indem Sie die Taste **MMS** gedrückt halten.

Wenn die Meldung "Speicher voll" erscheint, müssen Nachrichten gelöscht werden (z. B. Standardtext, Entwurf, empfangene Nachricht, usw.).

Neue MMS


Neue Adresse

Zur Auswahl eines Namens in der **Telefonbuch**-Liste oder zum Einfügen einer **<Neuen>** Nummer oder E-Mail-Adresse. Wählen Sie dann eine der Rufnummern oder die Adresse aus, falls mehrere Felder für diesen Namen vorhanden sind. Wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie **OK** zum **Editieren** oder um ihn aus der Liste zu **Löschen** oder um weitere Einträge hinzuzufügen.

Auf eine E-Mail-Adresse kann nur im Telefon-Telefonbuch zugegriffen werden (siehe "Wahl Telefonbuch" Seite 13).

Medien hinzuf.

Zum Gestalten Ihrer Nachricht:

1. Ein **Bild**, **Text** und/oder **Sound** hinzufügen (mit ▲ oder ▼ steuern Sie die nächste oder vorherige Grafik an, wenn nicht automatisch ausgewählt, rufen Sie mit  das entsprechende Menü auf) und die Tonbildschau erweitern durch Betätigen von ►.
2. **Jetzt senden**: Die MMS an den/die ausgewählten Empfänger senden.
3. Aufrufen der **MMS Optionen**.

Obwohl beim Erstellen einer MMS die **Bildvoransicht** mit (B)105 x (H)55 Pixel erfolgt, können Sie Bilder mit einer maximalen Größe von (B)640 x (H)640 Pixel **senden**.

Copyright-geschützte Bilder dürfen nicht gesendet werden.

Sound kann im **Musikalbum** ausgewählt werden oder Sie nehmen eine Soundmemo während der Erstellung der MMS auf: Wählen Sie dafür **<Aufnahmen>**, dann

<Neu> und befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display.

Eine bereits vorhandene Sprachmemo kann nicht angefügt werden.

MMS-Optionen

Folgende Optionen stehen zur Verfügung:

Seite einfügen Zum Erstellen und Hinzufügen einer neuen Seite an Ihre animierte Show. Sobald Sie bereits mehrere Seiten erstellt haben, können Sie mit ◀ oder ▶ in den Seiten blättern.

Sie können auch ► drücken, wenn die letzte Seite der Nachricht, die Sie gerade entwerfen, bereits ausgewählt ist.

**Nächste Seite /
Vorherige Seite
Thema
eingeben**

Zum Blättern zur vorherigen oder nächsten Seite.

Zum Bearbeiten und Ändern oder zur Eingabe des Betreffs Ihrer Nachricht.

Seite löschen

Zum Löschen der ausgewählten Seite (wenn die Nachricht aus mehreren Seiten besteht).

Als Entwurf
speich.

Zum Speichern Ihrer Nachricht als Entwurf; Sie können sie dann später bearbeiten, vervollständigen und senden (siehe Seite 40).

Als Vorlage
speich.


Zum Speichern Ihrer Nachricht als Vorlage; Sie können sie dann als Basis für andere MMS verwenden (z. B. "Geburtsstagsglückwünsche", siehe Seite 40).

MMS
Voransicht
Anzeigedauer


Zur Voransicht der erstellten, animierten Show.

Zum Ändern der Anzeigedauer in [Einstellungen](#) > [Anwendungseinstell.](#) (siehe Seite 41) und zum Einstellen des Intervalls zwischen jeder Seite.

MMS senden

Sobald Ihre Nachricht erstellt ist, wählen Sie einfach [MMS senden](#) und drücken Sie . Wenn Sie Ihre MMS als Entwurf gespeichert haben, kann auf diese Option auch im Menü [Entwürfe](#) zugegriffen werden. Wenn Sie die MMS bereits gesendet haben, wählen Sie sie im Menü [Ausgang](#) aus und rufen Sie [MMS erneut senden](#) auf.



Wenn das Senden eines Entwurfs fehlschlägt, wird die Nachricht im Menü [Ausgang](#) abgelegt.



Ein Kontrollbalken informiert Sie generell über den Sendeverlauf (mit  können Sie abbrechen).

MMS empfangen

Wenn die abzuholende MMS zu groß ist und der verfügbare Speicher in Ihrem Telefon dafür nicht mehr ausreicht, müssen Sie Daten löschen (Bild, Sound, usw.). Siehe "Speicherstatus" Seite 48.

Beim Empfang einer MMS erscheint eine Info-Meldung auf dem Display. Siehe "Einstellungen" Seite 41 für nähere Informationen über die Empfangsmodi [Automatisch](#) oder [Manuell](#).

Wenn der Absender der Nachricht eine [Lesebestätigung](#) wünscht, werden Sie aufgefordert, die Taste  zu drücken, um diese zu senden oder auf  zu drücken für den Abbruch.

Sobald die MMS heruntergeladen ist, können Sie sie in der [Eingangs](#)-Liste auswählen und auf  drücken für das Abspielen. Mit der Taste  können Sie auf folgende [Abspieloptionen](#) zugreifen:

Abspielen

In den automatischen Modus umschalten: Die MMS wird dann als fortlaufende, animierte Tonbildschau abgespielt.

Nächste/ vorherige Seite	Blättern zur nächsten oder vorherigen Seite. Sie können während des Abspielens im manuellen Modus auch ◀ oder ▶ betätigen.
Bild abtrennen	Bild von der aktuellen Seite abtrennen und im Bilderalbum speichern.
Sound abtrennen	Sound von der aktuellen Seite abtrennen und im Musikalbum speichern.
Schließen	MMS schließen und Rückkehr zur Liste der Optionen.

Ordner verwalten


Es stehen vier verschiedene Ordner zur Verfügung. Der von Ihnen zuletzt ausgewählte Ordner ist der standardmäßig (aktive) Ordner.

Vorlagen	Zum Auflisten der Nachrichten, die Sie als Vorlagen gespeichert haben. Vorlagen können Sie Abspielen , Bearbeiten und Löschen .
-----------------	--

Entwürfe	Zum Auflisten der Nachrichten, die Sie als Entwürfe gespeichert haben oder die automatisch als Entwurf gespeichert wurden, weil Sie das MMS-Menü vor dem Senden oder Speichern der Nachricht verlassen haben. Entwürfe können Sie Abspielen , Bearbeiten , Senden und Löschen .
Ausgang	Zum Auflisten der Gesendeten oder erstellten aber noch Nicht gesendeten MMS . Sie können sie Abspielen , Löschen oder die Details dieser Nachrichten anzeigen, sie Erneut senden oder an einen beliebigen Empfänger Weiterleiten .
Eingang	Zum Auflisten der Benachrichtigungen , Sendebereiche und Lesebestätigungen sowie der Gelesenen und Ungelesenen MMS . Sie können die Benachrichtigungen und Berichte Lesen oder Löschen . Sie können eine MMS Abspielen , Weiterleiten oder Beantworten und die Details anzeigen oder Löschen .

Die Benachrichtigungen werden automatisch gelöscht, sobald Sie die vollständige MMS empfangen haben. Die Benachrichtigung darf auf KEINEN FALL gelöscht werden, bevor die MMS abgeholt wurde, da

Sie sonst keinen Zugriff mehr auf die Nachricht haben.

Bereits gespeicherte Nachrichten können nur aus den Ordnern **Entwürfe** oder **Ausgang** gesendet werden. Gelöschte Informationen können NICHT wiederhergestellt werden (weder eine Nachricht noch eine Benachrichtigung oder ein Bericht). Mit  können Sie den Löschvorgang abbrechen.

Einstellungen

Ihr Telefon ist möglicherweise vorkonfiguriert. Wenn nicht, können die Zugangsparameter "über Funk" eingestellt werden, über die club Philips website. Wählen Sie sich zuerst in www.club.philips.com ein und wählen Sie dann Ihr Land aus.


Beachten Sie, dass dieser Dienst nicht zur Verfügung steht, wenn Ihr Land und/oder Mobiltelefon nicht in der Liste aufgeführt sind. Ist dies der Fall, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Folgende Einstellungen stehen zur Verfügung:

Empfangsmodus

Auswahlmöglichkeiten:

- **Manuell:** Manueller Verbindungsaufbau zum Server durch Auswahl einer Benachrichtigung im **Eingang**, wählen Sie dann **Lesen** für den Download und anschließend **Abspielen**.

- **Automatisch:** Empfangene MMS werden im Eingang abgestellt. Wählen Sie eine MMS aus und drücken Sie auf , um sie abzuspielen.

Beim Roaming (im Ausland) wird dieser Modus automatisch deaktiviert.

Gültigkeitsdauer

Zur Auswahl der Dauer der Aufbewahrung Ihrer MMS auf dem Server, von **1 Stunde** bis zu **1 Woche** (Höchstdauer). Diese Funktion ist von Vorteil, wenn der Empfänger nicht mit dem Netz verbunden ist (und somit Ihre Nachricht nicht sofort empfangen kann).

Lesebestätigung

Diese Option kann **ein-** oder **aus-**geschaltet werden und informiert Sie (per SMS) über den Status der gesendeten MMS, z. B. ob sie gelesen oder gelöscht wurde.

Sendebestätigung

Diese Option kann **ein-** oder **aus-**geschaltet werden und informiert Sie (per SMS) über den Auslieferungstatus, ob Ihre MMS empfangen oder abgewiesen wurde.

**Autom.
speichern**

Diese Option kann **ein-** oder **aus-**geschaltet werden und ermöglicht das automatische Speichern der über das Menü **Ausgang** gesendeten Nachrichten.

**Anzeige-
dauer**

Zum Einstellen des Intervalls zwischen den einzelnen MMS-Seiten.

**Netz
Einstell.**

Netzbetreiber Account: Zur Auswahl eines der von Ihnen voreingestellten Profile für den Verbindungsaufbau (siehe "Zugangseinstellungen" Seite 23).

Netz: Zur Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau: **GSM**, **GPRS** oder **GPRS zuerst**.

Wählen Sie **MMS Center** zur Eingabe der MMS-Serveradresse, bei dem sich Ihr Telefon einwählen soll.

Gateway Adresse und **Gateway Port:** Zur Eingabe der IP- und Portnummern des Server-Gateways.

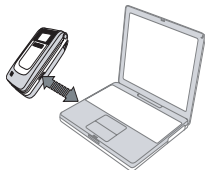
8 • Infrarot

Die integrierte Infrarot-Technologie (IrDA) Ihres Telefons ermöglicht den drahtlosen Datenaustausch mit anderen IrDA-kompatiblen Geräten (z. B. Mobiltelefon, PC, PDA oder Drucker).

Copyright-geschützte Dateien dürfen nicht gesendet werden. Stellen Sie bei einer Verbindung zu einem PC sicher, dass dessen Infrarot-Funktion aktiviert ist.

Position der Geräte

Vor dem Datenaustausch (Senden/Empfang) muss eine korrekte Ausrichtung der Geräte erfolgen. Achten Sie darauf, dass die IrDA-Ports aufeinander ausgerichtet sind und dass ein Abstand von 50 cm zwischen den Geräten nicht überschritten wird (siehe Abbildung). Stellen Sie ebenfalls sicher, dass der IrDA-Strahl nicht beeinträchtigt werden kann.



Daten senden

Die zu sendenden Daten müssen erst ausgewählt werden, bevor sie per IrDA über Ihr Mobiltelefon gesendet werden können: Wenn Sie ein Bild, einen Sound, einen Namen oder ein Ereignis auswählen, können Sie über ein Untermenü auf die Option **Senden** zugreifen.

Sobald Ihr Telefon ein anderes IrDA-kompatibles Gerät erkannt hat, erfolgt der Sendevorgang automatisch. Meldungen erscheinen auf dem Display und informieren Sie über den Übertragungsverlauf. Wenn Ihr Telefon mehrere IrDA-fähige Geräte erkennt, erscheint eine Liste auf dem Display, in der Sie das gewünschte Gerät auswählen können. Drücken Sie auf zum Bestätigen und um die ausgewählten Daten zu senden.

Der Sendevorgang wird abgebrochen, wenn das Telefon vor Ablauf der Zeitüberwachung kein anderes Gerät finden kann, die Infrarot-Verknüpfung unterbrochen wird oder Sie den Vorgang annullieren.

Daten empfangen

IrDA aktivieren



Infrarot

Wählen Sie für den Datenempfang **Infrarot > Empfang**. Ihr Mobiltelefon wartet jetzt, dass das andere IrDA-Gerät die Daten sendet. Wie beim Sende-

vorgang erscheinen Meldungen auf dem Display und informieren Sie über den Übertragungsvorgang.

Der Empfangsvorgang wird abgebrochen, wenn das Telefon vor Ablauf der Zeitüberwachung noch nicht mit einem anderen Gerät verknüpft ist, die Infrarot-Verknüpfung unterbrochen wird, die Größe der gesendeten Datei zu umfangreich ist oder Sie den Vorgang annullieren.

Empfangene Daten speichern

Mit ☐ OK haben Sie Zugriff auf folgende Optionen:

Speichern

Um die Daten zu speichern und für die Rückkehr in den Ruhemodus. Die empfangenen Daten werden unter ihrem Standardnamen gespeichert; Sie können die Namen ändern, indem Sie sie in den entsprechenden Menüs auswählen.

Anzeigen

Zeigt die Details der empfangenen Daten an (Sound abspielen oder Bild anzeigen).

Entfernen

Die empfangenen Daten verwerfen.

Telefon als Modem verwenden



Daten

Sie können Ihr Telefon auch in Verbindung mit einem PC oder PDA einsetzen, z. B. um im Internet zu surfen oder um Faxnachrichten zu senden.

Damit Sie den vollen Leistungsumfang von IrDA nutzen können (Senden und Empfangen von SMS, E-Mails und Fax, Herunterladen von Bildern und MIDI-Sounds in Ihr Telefon, Synchronisierung des Telefonbuchs, GPRS Wizard, usw.), sollten Sie auf Ihrem PC die Mobile Phone Tools installieren. Diese Software-Anwendung ist auf der CD-Rom, die mit Ihrem Telefon ausgeliefert wird.

Die auf der CD-Rom mitgelieferte Software ist nicht kompatibel mit Apple® Macintosh® Computer. Diese Software unterstützt Windows® 98 SE, ME, XP und 2000 (Voraussetzung: Service Pack 3 und höher).

Es gibt spezielle Software-Module für Lotus Notes, Lotus Organizer und Microsoft Outlook für den Abgleich Ihres Philips Mobiltelefons mit diesen Anwendungen (sehen Sie in den entsprechenden Bedienungsanleitungen nach für weitere Informationen).

9 • Multimedia

Musikalbum



Musikalbum

Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Mobiltelefon gespeicherten Töne verwalten und anhören, Ihre **Eigenen Melodien**, die **Standardmelodien** oder **Memo-Aufnahmen**. Wählen Sie nach dem Öffnen eines der verfügbaren Untermenüs einen Ton aus und drücken Sie für den Zugriff auf die folgenden Optionen:

Löschen Zum **Löschen** des ausgewählten Sounds.

Die im Ordner Standardmelodien vorhandenen Melodien können nicht gelöscht werden.

Senden... Um den ausgewählten Sound per E-Mail (siehe Seite 30), IrDA (siehe Seite 43) oder MMS (siehe Seite 37) zu senden.

Copyright-geschützte Töne können nicht gesendet werden.

Als Melodie speich.

Den ausgewählten Ton als **Rufton** einstellen.

Als SMS/MMS Ton

Den ausgewählten Ton **Als SMS/MMS Ton** einstellen (diese Option muss im Menü **Einstellungen** > **Töne** auf **An** eingestellt werden, siehe Seite 17).

Name ändern

Den **Namen** des ausgewählten Tons **ändern**.

Bilderalbum

JPEG-Bilder müssen die zulässige Größe und das geeignete Format haben, damit sie auf Ihrem Mobiltelefon korrekt gespeichert und angezeigt werden können (siehe Seite 34).



Bilderalbum

Mit diesem Menü können Sie die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder verwalten und anzeigen.



Beim Öffnen eines der verfügbaren Untermenüs werden die in Ihrem Telefon gespeicherten Bilder als Textliste angezeigt. Für den Zugriff auf die grafische Displaydarstellung wählen Sie ein Bild in der Liste aus und drücken Sie **►**. Drücken Sie auf für den Zugriff auf die nachfolgenden Optionen (generell können Sie mit zum vorherigen Schritt zurückblättern oder mit bestätigen und die nächste Option aufrufen).

Bild ändern

Text hinzufügen

Text im ausgewählten Bild hinzufügen. Drücken Sie die Navigationstaste, um den Text auf dem Display zu verschieben.



Kurzes Drücken verschiebt jeweils um 1 Pixel, längeres Drücken um 5 Pixel.

Drücken Sie  für die Rückkehr zum Texteditor oder drücken Sie  zum Bestätigen und um die nächste Option aufzurufen.

Rahmen oder Symbol hinzufügen

Einen Rahmen oder ein Symbol in das ausgewählte Bild einfügen.

Löschen

Die zuletzt durchgeführte Bildänderung **Rückgängig** machen oder **Reset** ausführen, z. B. um alle Änderungen auf ein Mal zu annullieren. Mit  können Sie abbrechen oder mit  bestätigen.

Senden

Das ausgewählte Bild per IrDA, E-Mail oder MMS senden.

Speichern



Das Bild mit allen durchgeführten Änderungen speichern.

Löschen

Zum **Löschen** des ausgewählten Bildes.

Bilder im Ordner Standardbilder können nicht gelöscht werden. Falls der Speicherplatz zum Speichern des neuen Bildes nicht ausreicht, müssen Sie einige Bilder löschen, um Speicher freizugeben.

Umbenennen


Zum **Umbenennen** des ausgewählten Bildes: Drücken Sie , geben Sie einen Namen ein und drücken Sie erneut .

Senden mit...

Zum Senden des ausgewählten Bildes über E-Mail (siehe Seite 30), IrDA (siehe Seite 43) oder MMS (siehe Seite 37).

Copyright-geschützte Bilder dürfen nicht gesendet werden.

Drehen

Zum Drehen des Bildes um 90° oder 180°. Bestätigen Sie mit .

Als Hintergrund

Um das ausgewählte Bild als **Hintergrund** einzustellen (diese Option muss im Menü **Einstellungen** > **Anzeige** auf **An** eingestellt werden, siehe Seite 19).

TV Tonbildschau



TV Tonbildschau

Mit dieser Funktion können Sie die im **Bilderalbum** aufgelisteten Bilder (automatisch als Tonbildschau oder manuell Bild für Bild) auf dem Fernseherbildschirm mit dem TV-Verbindungskabel (siehe Seite 79) oder auf dem (internen) Hauptdisplay Ihres Telefons anzeigen.

Das TV-Verbindungskabel ist nicht grundsätzlich im Lieferumfang Ihres Telefons enthalten. Bei Bedarf können Sie es separat erwerben. Siehe siehe "Philips Original-Zubehör" Seite 79 für weitere Informationen.

Manuell

Wählen Sie **TV Tonbildschau**, dann **Manuell** und drücken Sie **OK**. Mit **▲** oder **▼** können Sie dann in der Bilderliste blättern.



*Drücken Sie **▶**, um die grafische Vollbildansicht zu aktivieren und an das Fernsehgerät zu übertragen, mit **◀** können Sie zur Liste zurückkehren.*

Automatisch

1. Wählen Sie **TV Tonbildschau** und drücken Sie **OK**. Wählen Sie dann den Wert für das Intervall zwischen den einzelnen Bildern der Tonbildschau (5, 7 oder 10 Sekunden) und drücken Sie **OK**.
2. In der angezeigten Liste:
 - Mit den Tasten **◀** oder **▶** **Alles (de)selektieren** aufrufen, um alle Bilder auf ein Mal auszuwählen oder
 - Mit den Tasten **◀** oder **▶** in der Liste blättern und die gewünschten Bilder markieren oder die Markierung entfernen (die ausgewählten Bilder werden gekennzeichnet).


In beiden Fällen können Sie mit **OK** die Tonbildschau starten und mit **C** abbrechen.
3. Wählen Sie **Alles (de)selektieren**, um die Markierung aller Bilder rückgängig zu machen.

Die zuletzt zusammengestellte Auswahl/Tonbildschau wird automatisch gespeichert und kann mehrmals hintereinander abgespielt werden, auch wenn Sie das TV Tonbildschau-Menü verlassen.

Beim manuellen Blättern oder während der automatischen Tonbildschau können Sie auf  drücken, um die Optionen für das Drehen (um 90°, 180° oder 270°) aufzurufen, wählen Sie die gewünschte Option aus und drücken Sie . Die Änderungen werden automatisch gespeichert.

Demo



Drücken Sie , um den Demofilm abzuspielen.

Wenn Sie das Telefon einschalten, ohne eine SIM-Karte eingesetzt zu haben, steht dieses Menü in der ersten Menü-Ebene zur Verfügung.

Speicherstatus





Speicherstatus

Mit diesem Menü können Sie die noch freie Speicherkapazität Ihres Telefons in Prozenten anzeigen. Diverse Funktionen belegen den Speicher des Telefons: Bilder- und Musikalbum, aufgenommene Memos, Sprachbefehle für die Sprachsteuerung, in

Ihrem Telefon gespeicherte Nachrichten, Telefonbuch- und Organisier-Einträge, Spiele, usw.

Ihr Mobiltelefon wird mit einer größeren Anzahl von Melodien und Bildern angeliefert. Sie können nur die in den Menüs Eigene Bilder oder Eigene Melodien gespeicherten Melodien oder Bilder löschen, z. B. um freien Speicherplatz zu schaffen für Ihre eigenen Melodien- und Bilddateien.

Mit  können Sie den Speicherstatus prüfen. Das Display zeigt die noch freie Speicherkapazität in Prozenten und die Gesamtkapazität Ihres Telefons in KB an. Drücken Sie erneut auf , um die detaillierte, funktionsbezogene Liste der Speicherbelegung anzuzeigen.

Wenn beim Speichern von neuen Daten "Liste voll" erscheint oder um freien Speicherplatz zu schaffen, müssen Sie Daten löschen, damit wieder ausreichend Speicherkapazität zur Verfügung steht.

Kamera



Kamera

Mit diesem Menü können Sie den Kameramodus aktivieren, wenn Sie die Kamera angeschlossen ist. Näheres dazu siehe "Fotografieren" Seite 65.

Dieses Menü ist nur verfügbar, wenn eine Kamera angeschlossen ist.

10 • Entertainment

Brick game

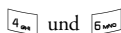
Dieses Menü ist netzbetreiberabhängig. Es können daher unterschiedliche Icons und Inhalte erscheinen.



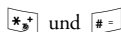
Brick game

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf ein Spiel, bei dem eine Ziegelsteinmauer mit einem Ball und einem Schläger zertrümmert werden kann.

Wenn Sie alle Ziegelsteine einer Spielebene zerstört haben, gelangen Sie in die nächste Ebene. Verwenden Sie zum Spielen nachfolgende Tasten:



Schläger nach links oder rechts positionieren.



Spiel starten durch den Ballabschlag nach links oder rechts.



Spieldauer von ca. 2 Minuten (danach schaltet das Display in den Bereitschaftsmodus und das Spiel ist verloren).

JAVA



Ihr Mobiltelefon ist mit JAVA ausgestattet; Sie haben dadurch die Möglichkeit, JAVA-kompatible Anwendungen, wie z. B. Spiele aus dem Netz herunterzuladen.

Einstellungen

Autostart

Zum Ein- oder Ausschalten der Autostart-Funktion für JAVA. Bei eingeschaltetem Autostart wird eine JAVA-Anwendung gleich nach der Installation automatisch gestartet.

Netz

Netz

Zur Auswahl des gewünschten Netzes für den Verbindungsaufbau und die entsprechenden Einstellungen konfigurieren.

- **GSM** oder **GPRS**: Ihr Mobiltelefon verwendet für E-Mail-Verbindungen nur das GSM- oder das GPRS-Netz.
- **GPRS zuerst**: Ihr Mobiltelefon versucht sich erst in das GPRS-Netz einzuwählen und bucht sich dann in das GSM-Netz ein, wenn das GPRS-Netz nicht verfügbar ist.

Bei Auswahl dieser Funktion müssen sowohl die GSM- als auch die GPRS-Parameter eingestellt sein. Näheres dazu siehe Seite 23.

DNS Adresse Zur Eingabe der DNS-Adresse des gewünschten externen Datennetzes für Verbindungen.

Netzzugang Zur Auswahl von einem der Profile, die Sie im Menü **Einstellungen** > **Zugangseinstell.** definiert haben (siehe Seite 23).


Netzzugang





Netzanbieter- und netzabhängig.

Mit diesem Menü können Sie auf spezielle Netzbetreiber-Einstellungen zugreifen, einschließlich der DNS- und Proxy-Adressen. Wenn verfügbar, sind

alle Elemente dieses Menüs bereits voreingestellt, sodass Sie keine Änderungen mehr vornehmen brauchen.

Java-Anwendungen

Eine Meldung informiert Sie, dass die Erst-Installation einige Minuten dauert. Drücken Sie auf , um die Installation fortzusetzen und warten Sie, bis alle Dateien installiert sind.

Sobald das JAVA-Fenster erscheint, können Sie mit  die Liste der verfügbaren Spiele aufrufen. Wählen Sie ein Spiel aus und drücken Sie nochmals auf . Verwenden Sie  und  als Softtasten, um ein Menü, wie im Display angezeigt, auszuwählen. Drücken Sie auf **Exit**, wenn Sie die JAVA-Anwendung beenden möchten oder auf **Menü**, um die Liste der verfügbaren Optionen aufzurufen; Sie können dann neue Ordner anlegen und verwalten.

11 • Business

Rechner



Dieses Menü bietet Ihnen folgende Funktionen:

- Addition** Taste ▶ oder drücken.
- Subtraktion** Taste ◀ oder 2 Mal drücken.
- Multiplikation** Taste ▲ oder 3 Mal drücken.
- Division** Taste ▼ oder 4 Mal drücken.
- Ergebnis** Taste oder drücken.

Geben Sie die Zahlen über die Zifferntasten ein. Bei den Berechnungen werden zwei Nachkommastellen berücksichtigt, die bei Bedarf aufgerundet werden. Zur Kommaeingabe halten Sie die Taste gedrückt.

Internationale Uhr



Mit dieser Funktion können Sie neben der Ortszeit auch die Zeit einer ausgewählten Zeitzone anzeigen.

Anzeige der internationalen Uhr

Mit dieser Funktion können Sie im Ruhemodus neben der Ortszeit auch die Zeit einer anderen ausgewählten Zeitzone anzeigen. Drücken Sie ▲ oder ▼, um diese Option zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn die Option Keine Uhr eingestellt ist (siehe Seite 24) oder die Option Chat eingeschaltet ist (siehe Seite 37).

Heimateinstellung

- Eigene Zeitzone** Wählen Sie mit den Tasten ▲ oder ▼ die in Ihrem Land gültige Zeitzone.
- Zeit einstellen** Zum Einstellen der Uhrzeit mit den entsprechenden Zifferntasten. Sie können die Uhrzeit auch minutenweise mit den Tasten ▲ oder ▼ einstellen.
- Sommerzeit** Die Sommerzeit für die lokale Heimatzone ein- oder ausschalten. Näheres dazu siehe Seite 24.

Auslandseinstellungen

- Auslandszeitzone** Gewünschte Zeitzone mit ▲ oder ▼ auswählen.

Sommer-zeit

Die Sommerzeit einer Auslands-
Zeitzone **ein-** oder **ausschalten**.
Näheres dazu siehe Seite 24.

Wecker



Mit diesem Menü können Sie den Weckalarm (3 Weckalarmtöne stehen zur Verfügung) einstellen. Weckalarm einstellen:

1. Wählen Sie einen Alarm und drücken Sie **▲** oder **▼**, um die Option auf **An** oder **Aus** zu setzen.
2. Bei Auswahl der Einstellung **An** die gewünschte Uhrzeit eingeben und mit **[OK]** bestätigen.
3. Wählen Sie dann die Häufigkeit: **Einmalig**, **Täglich**, **Wochentags**.
4. Wählen Sie dann den gewünschten Weckalarmton: Den Summer oder eine Melodie. Bestätigen Sie mit **[OK]**.

Wiederholen Sie obige Bedienschritte, wenn Sie weitere Weckalarmeinstellungen vornehmen möchten.

Der Weckalarm ist auch bei ausgeschaltetem Telefon aktiv und selbst, wenn Sie die Rufstonlautstärke auf Aus eingestellt haben. Drücken Sie eine beliebige Taste, um den Weckalarm zu beenden.

Schlummermodus



Mit diesem Menü können Sie den Schlummermodus **ein-** oder **ausschalten**.

Der eingestellte Schlummermodus gilt für alle Weckalarmeinstellungen.

Wenn der Weckalarm bei aktiviertem Schlummermodus (**An**) einsetzt, drücken Sie eine beliebige Taste (außer **[OK]**), um den Alarm temporär abzuschalten oder warten Sie, bis die eingestellte Alarmdauer abgelaufen ist. Nach ca. 7 Minuten setzt die Weckwiederholung ein. Um die Weckwiederholung auszuschalten, drücken Sie während des Weckalarms zwei Mal auf **[OK]**.

Nach 9 Weckwiederholungen wird der Schlummermodus automatisch beendet.

Organiser

Der Organiser und die anderen Funktionen (Telefonbuch, Bilderalbum, Sound, usw.) belegen den gleichen Speicherbereich. Mit Multimedia > Speicherstatus können Sie prüfen, wie viel Speicher noch frei ist.

Neuen Termin eintragen



Mit diesem Menü können Sie Termine/Ereignisse in Ihrem Organisier eintragen und speichern. Wenn der Organisier-Alarm **An** ist (siehe Seite 18), werden

Sie durch einen Signalton an einen bevorstehenden Termin erinnert.

1. Wählen Sie **<Neu>**, dann die Art des neuen Termins (**Urlaub**, **Meeting**, **Checkliste**).
2. Geben Sie das Datum und die Uhrzeit für den Beginn und das Ende des Termins ein. Geben Sie dann eine Bezeichnung für den Termin ein (z. B. "Meeting mit Schmidt").
3. Stellen Sie dann einen Alarmton und die Wiederholsequenzen ein: Der Alarm erfolgt anschließend zum eingestellten Zeitpunkt.

Der Alarm kann nur für Termine der Kategorie Meeting und Checkliste verwendet werden. Bei einem Zeitzonewechsel erfolgt eine automatische Aktualisierung der Uhrzeit (siehe "Zeit und Datum" Seite 24).

Abgelaufene Termineinträge löschen

Mit diesem Menü können Sie abgelaufene Termine löschen. Geben Sie dafür das Start-Datum ein (abgelaufenes oder zukünftiges), ab dem alle vorherigen Termine gelöscht werden sollen und drücken Sie zwei

Mal auf **OK**, um alle vor diesem Datum liegenden Termine zu löschen.

Wenn Sie alle im Organisier gespeicherten Termine löschen möchten, geben Sie als Datum ein noch weit entferntes, zukünftiges Jahr ein (z. B. 31. Dezember 2010). Dadurch stellen Sie sicher, dass alle vor diesem Datum liegenden Termine gelöscht werden.

Termine verwalten

Wählen Sie einen Termin aus der Liste aus und drücken Sie **OK** für den Zugriff auf folgende Optionen:

Löschen Den ausgewählten Termin löschen.


Ändern Den ausgewählten Termin ändern.

Wenn Sie einen wiederholten Termin ändern, werden automatisch auch alle Wiederholsequenzen dieses Termins entsprechend geändert.

Per Infrarot send. Den ausgewählten Termin an ein anderes IrDA-kompatibles Gerät übertragen.

Termine anzeigen

Die Termine können in den Ansichten **Tag**, **Woche** und **Monat** angezeigt werden. Wählen Sie die

gewünschte Ansicht aus und drücken Sie  , mit den Tasten ◀ oder ▶ können Sie dann den vorherigen oder nächsten Tag, die Woche oder den Monat anzeigen.


Beachten Sie, dass ein Zeitzonewechsel alle Organisier-Alarmfunktionen beeinflusst: Die Alarmfunktionen für Ihre Termine werden gemäß der auf dem Display angezeigten Uhrzeit automatisch aktualisiert (siehe "Zeit und Datum" Seite 24).

Sprachmemo



Sprachmemo

Mit diesem Menü können Sie eine Tonaufnahme von max. 1 Minute aufnehmen; es können je nach **Speicherstatus** max. 20 verschiedene Sounds gespeichert werden.

Wählen Sie <Neu>, um eine neue Memo aufzunehmen. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Display und drücken Sie  , sobald die Memo aufgezeichnet ist. Zur Wiedergabe die Memo in der

Liste auswählen oder auf  drücken, um sie zu **Löschen** oder zum **Umbenennen**.


Gespeicherte Memos können nicht per MMS gesendet werden.

Sie können dieses Menü auch im Bereitschaftsmodus durch Gedrückthalten von  öffnen.

Euro-Umrechner



->Euro

Mit diesen Menüs können Sie einen Betrag in Euro umrechnen oder einen Euro-Betrag in eine andere Währung umrechnen. Geben Sie den Betrag ein und drücken Sie  drücken.

Die für das Umrechnen zugrunde liegende Währung ist abhängig vom Land, in dem Sie Ihren Vertrag abgeschlossen haben. Der Euro-Umrechner ist vertragsmäßig nur in den Ländern verfügbar, in denen die Euro-Währung eingeführt ist.

12 • Anrufinformationen

Anrufeinstellungen



Anrufeinstellungen

Mit diesem Menü können Sie alle Anrufoptionen einstellen (Rufumleitung, Anklopfen, usw.) und haben Zugriff auf die nachfolgend beschriebenen Menüs.

Klappe aktivieren

Bei aktivierter Funktion können Sie ein ankommendes Gespräch einfach durch Aufklappen des Telefons annehmen. Das Schließen des Telefons beendet grundsätzlich ein aktives Gespräch.

Rufumleitung

Ankommende Rufe entweder zu Ihrer Mailbox oder zu einer Rufnummer (unabhängig davon, ob diese Nummer in Ihrem [Telefonbuch](#) gespeichert ist oder nicht) umleiten und folgende Optionen zuweisen: [Datenanrufe](#), [Sprachanrufe](#) und [Faxanrufe](#).

Bevor Sie diese Funktion aktivieren, müssen Sie die Rufnummern Ihrer Mailboxen eingeben (siehe nachfolgend). Dieses Leistungsmerkmal ist vertragsabhängig und unterschiedlich zur Funktion Weitervermitteln, die während einer/mehrerer aktiver Verbindung(en) anzuwenden ist.

Alle umleiten

Alle ankommenden Rufe werden umgeleitet.

Achtung! Wenn Sie die Funktion "Alle umleiten" aktiviert haben, erhalten Sie keinerlei Anrufe mehr, bis Sie die Funktion wieder deaktivieren.

Bedingt

Zur Auswahl der Bedingung(en) für die Rufumleitung für ankommende Gespräche: Bei [Keine Antwort](#), [Unerreichbar](#) oder [Besetzt](#). Jede Option kann separat eingestellt werden.

Status

Den Status der Rufumleitung anzeigen.

Mailboxen

Zur Eingabe Ihrer Mailboxnummern (wenn diese nicht auf Ihrer SIM-Karte gespeichert sind).

Manchmal müssen zwei Nummern eingegeben werden: Eine zum Anhören der Nachrichten und eine für die Rufumleitung. Informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.


Automatische Wahlwiederholung

Zum [Ein-](#) oder [Ausschalten](#) der automatischen Wahlwiederholung. In der Einstellung [An](#) und wenn

die Leitung belegt ist, wählt Ihr Telefon die entsprechende Rufnummer erneut an, bis eine Verbindung hergestellt oder die maximale Anzahl der Wahlwiederholungen erreicht ist (max. 10). Bei jedem Wahlwiederholungsversuch hören Sie einen Signalton und einen speziellen Signalton bei erfolgreichem Verbindungsaufbau.

Das Zeitintervall zwischen den einzelnen Wahlwiederholungen wird nach jedem Wahlversuch automatisch verlängert.

Jede Taste

Für die Gesprächsannahme mit jeder beliebigen Taste, mit Ausnahme der Taste , mit der Gespräche abgewiesen werden.

Anklopfen

Mit GSM

Kann für **Alle Anrufe**, **Sprachanrufe**, **Faxanrufe** und **Datenanrufe** zugewiesen werden. Bei aktivierter Funktion hören Sie ein Beepzeichen, falls jemand während eines Gespräches Sie zu erreichen versucht. Mit der Funktion **Status** können Sie prüfen, ob das Leistungsmerkmal Anklopfen für GSM-Verbindungen aktiviert oder deaktiviert ist.

Das Leistungsmerkmal Anklopfen ist vertragsabhängig. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Mit GPRS

Ermöglicht das **Aktivieren** oder **Deaktivieren** der Anklopffunktion für ankommende Telefongespräche während einer GPRS-Verbindung.

Identifizierung

Sie können **ID anzeigen** oder **ID verbergen** einstellen. Die **Status**-Funktion informiert Sie, ob die Rufnummernübermittlung aktiviert oder deaktiviert ist.


Anrufliste




Anrufliste

Mit diesem Menü erhalten Sie eine Liste aller Gespräche (ankommend und abgehend) einschließlich der Wahlwiederholungsversuche sowie Zusatzinformationen über die einzelnen Gespräche. Die Anrufe (ankommend, abgehend, verpasst) werden in chronologischer Reihenfolge angezeigt, der zuletzt erfolgte Ruf erscheint am Beginn der Liste.





Anrufliste

Wählen Sie einen Eintrag aus und drücken Sie , um das Datum, die Uhrzeit, die Rufnummer und den Status der jeweiligen Rufe anzuzeigen und zu prüfen, ob es sich um einen abgehenden oder ankommenden Anruf handelt.

Drücken Sie nochmals auf  für den Zugriff auf die Optionen: **Anrufen** oder **Anruf** des Ansprechpartners über **Freisprechen**, **SMS senden**, **MMS senden**, den ausgewählten Eintrag **Löschen** oder die zugeordnete Nummer **Speichern** (falls noch nicht im Telefonbuch vorhanden).

Reset

Die gesamte Anrufliste löschen.

Wenn eine der aufgelisteten Nummern bereits in Ihrem Telefonbuch eingetragen ist, erscheint der entsprechende Name. Mit  oder  können Sie eine Nummer für die Wahlwiederholung auswählen, drücken Sie dann auf . Mit  beenden Sie das Gespräch.

Anruzfähler



Anruzfähler

Mit diesem Menü können Sie die Kosten und Dauer Ihrer Gespräche überwachen.

GSM Zähler

Mit diesem Menü haben Sie Zugriff auf die nachstehend beschriebenen Optionen.

Der GSM-Anruzfähler berücksichtigt keine WAP-Verbindungen. Die meisten nachfolgenden Leistungsmerkmale sind abhängig vom Vertrag.

Gesamtzeit

Zum **Anzeigen** oder für den **Reset** der Gesamtdauer der **Abgehenden** und **Ankommenden** Gespräche.

Info letzt. Anruf

Die Dauer und/oder Kosten des zuletzt geführten Gespräches anzeigen.

Info nach Anruf

Zum **Ein- oder **Ausschalten** der systematischen Anzeige der Dauer und/oder Kosten der einzelnen Gespräche, nachdem Sie aufgelegt haben.**

Gesamtkosten

Zur Anzeige der Gesamtkosten und für eine Nullrückstellung des Zählers (kann durch den PIN- oder PIN 2-Code geschützt sein).

- **Anzeigen:** Zeigt nach Vorgabe des Gebührensatzes die angefallenen Kosten an.

- **Reset:** Für die Nullrückstellung der aktuellen **Gesamtkosten**.
- **Restguthaben:** Zur Prüfung des Restguthabens (Vergleich mit zuvor eingestelltem Limit).
- **Limit annullieren:** Zum Löschen des Kostenlimits.
- **Kostenlimit:** Zur Eingabe des Kostenlimits, das im Menü **Restguthaben** verwendet wird.
- **Gebühren:** Zum Einstellen oder Ändern der Gebühren pro Einheit. Zuerst die Währung eingeben (max. 3 Zeichen), dann die Gebühren pro Einheit.

GPRS Zähler

Dieses Merkmal ist vertrags- und netzabhängig.

Telefon-Session

Zum Anzeigen der letzten Telefon-Session oder des Datenumfangs der Übertragung (z. B. nach einer WAP-Verbindung über GPRS).

PC-Session

Zum Anzeigen der letzten Session (Verbindung) oder des Datenumfangs Ihrer PC-Übertragung.

Aus technischen Gründen können die Verbindungsangaben auf der Rechnung Ihres Netzbetreibers von den Werten Ihrer Gesprächskostenanzeige abweichen. Die auf dem Display angezeigten Anruhzählerangaben dienen der unverbindlichen Information und sind NICHT als Berechnungsgrundlage für Ihre Gebühren zu verwenden.

13 • Operator-Dienste

Die meisten Leistungsmerkmale dieses Menüs sind vertrags- und netzanbieterabhängig. Demzufolge sind die nachstehend beschriebenen Menüs nicht generell verfügbar. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Manche Dienste müssen telefonisch oder per SMS-Mitteilung angefordert werden. Die Kosten hierfür werden Ihnen belastet.

WAP




Mit diesem Menü können Sie auf verschiedene im Netz angebotene Informationsdienste zugreifen, z. B. News, Sport, Wetterdienst, Abflugzeiten, usw.


Ihr Telefon ist möglicherweise vorkonfiguriert. Wenn nicht, können die Zugangsparameter "über Funk" eingestellt werden, über die club Philips website. Wählen Sie sich zuerst in www.club.philips.com ein und suchen Sie dann Ihr Land aus.


Beachten Sie, dass dieser Dienst nicht zur Verfügung steht, wenn Ihr Land und/oder Mobiltelefon nicht in der Liste aufgeführt sind. Ist dies der Fall, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

Zum Starten einer WAP-Sitzung wählen sie [Operat-Dienste](#) > [WAP](#) > [Homepage](#).

▲ oder ▼
drücken

 drücken

 drücken

 gedrückt
halten

In den Online-Seiten blättern.

Eine markierte Rubrik auswählen.

Rückkehr zur vorherigen Seite.
WAP-Session beenden.

Sie können auch [Optionen](#) > [Beenden aufrufen und](#)  drücken.


Das Telefon verwendet für den Verbindungsaufbau die Zugangseinstellungen, die Sie im Menü [Einstellungen](#) > [Netz eingestellt haben](#) (siehe Seite 23).


Homepage

Dies ist der Link zur ersten WAP-Seite (Startseite), die nach dem Starten einer WAP-Sitzung geöffnet wird. Meistens ist diese Menüoption bereits voreingestellt für den direkten Verbindungsaufbau zur WAP-Homepage Ihres Netzbetreibers. Zum Ändern dieser Standard-Homepage siehe "Optionen" Seite 61.

Lesezeichen

Mit diesem Menü können Sie die Adressen Ihrer bevorzugten WAP-Seiten speichern und bei Bedarf umbenennen sowie schnell auf die Liste zugreifen.


Drücken Sie während des Navigierens auf , wählen Sie dann Lesezeichen: Die Angaben für die Namen- und URL-Felder werden automatisch von der Seite übernommen, die Sie gerade besuchen.

Wählen Sie [Lesezeichen hinzufügen](#) und beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint. Drücken Sie , gehen Sie dann für die Eingabe der URL-Adresse genauso vor.

Mit dem Menü [Lesezeich. bearb.](#) können Sie das ausgewählte Lesezeichen [Löschen](#) oder [Bearbeiten](#).

Adresse eingeben

Mit diesem Menü können Sie eine WAP-Seitenadresse eingeben, die Sie später direkt ansteuern können (schneller Zugang zu WAP-Adressen ohne sie als Lesezeichen zu speichern).

Alle Adressen, die Sie in diesem Menü eingegeben und mindestens ein Mal aufgerufen haben, werden in einer Liste gespeichert. Wählen Sie eine der Adressen aus und drücken Sie auf  für den erneuten Aufruf der entsprechenden Seite ohne die komplette Adresse nochmals eingeben zu müssen.

Einstellungen

[Homepage
bearb.](#)

Zum Ändern des Namens und der Adresse der [Homepage](#).

Beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint.

[Profil
auswählen](#)

Zur Auswahl eines der verfügbaren Profile, dann die Zugangseinstellungen für jedes Profil festlegen (mit ◀ / ▶ können Sie markieren/die Markierung aufheben).

Alle nachstehend beschriebenen Zugangseinstellungen gelten für das ausgewählte Profil.

[Sicherheit](#)

Zum Anzeigen der Liste der installierten Sicherheits[zertifikate](#) (dann die Details anzeigen oder löschen), der [Sitzungsinfo](#) oder des [Akt. Zertifikats](#).

[Profil
umbe-
nennen](#)

Zum Umbenennen des aktuell ausgewählten Profils (beginnen Sie mit der Eingabe des neuen Namens, damit das Eingabefenster erscheint).

Browser- optionen

Das Herunterladen der auf WAP-Seiten enthaltenen Bilder aktivieren oder deaktivieren.

Die Einstellung Nie beschleunigt das Herunterladen von besuchten Seiten.

Cache

Den Zwischenspeicher in Ihrem Telefon löschen, in dem die besuchten Seiten während einer WAP-Session gespeichert werden.

Verbin- dung

Verbindung auswählen: Zur Auswahl eines der Datenprofile, die Sie im Menü **Einstellungen** > **Zugangseinstellungen** eingestellt haben (siehe Seite 23).



Netz: Für die Auswahl des Netzes für den Verbindungsaufbau mit dem ausgewählten Profil (siehe Seite 23).

Proxy-Adresse und **Proxy-Port:** Zur Eingabe der Gateway-Adresse und der Portnummer, die für WAP-Verbindungen mit dem ausgewählten Profil zu verwenden sind.

Zur Eingabe eines Punktes "." die Taste  gedrückt halten.

Push-Inbox/WAP Eingang

Mit diesem Menü können Sie die Info-Nachrichten, die Ihnen vom Netz und/oder von Ihrem Netzbetreiber automatisch zugestellt werden, anzeigen und verwalten.

Auf dem Display kann ein rotes "@"-Zeichen erscheinen, um Sie auf den Empfang einer neuen WAP-Nachricht hinzuweisen. Drücken Sie  zum Lesen oder  zur Rückkehr in den Bereitschaftsmodus.

Push-Nachrichten enthalten URL-Links für den schnellen Zugang zu den entsprechenden WAP-Diensten: Ein einfacher Click auf den Link verbindet Sie mit der WAP-Seite. Sie können dann in den Seiten blättern oder Multimedia-Dateien in Ihr Telefon herunterladen.

Wenn die Kapazität Ihres WAP-Eingangs erschöpft ist, werden Sie durch eine Meldung aufgefordert Nachrichten in WAP > Push-Inbox zu löschen.

Optionen

Drücken Sie während des Navigierens auf  oder , um auf die folgenden Optionen zuzugreifen:

Homepage





Standard-Homepage aufrufen.


Zurück

Rückkehr zur zuvor besuchten Seite.

Vor	Vorwärtsblättern zur nächsten besuchten Seite.
Aktualisierung	Die aktuell besuchte Seite nochmals vom Server herunterladen.
Als Homepage speichern	Die aktuell besuchte WAP-Seite als Standard-Homepage speichern.
Speichern unter...	In den Seiten eingebundene Bilder speichern, die im Bilderalbum angezeigt werden.
Beenden	WAP-Sitzung beenden.


DTMF-Signale

Während einer Telefonverbindung können Sie jederzeit DTMF-Signale übermitteln, indem Sie eine der Tasten  bis ,  und  drücken. Sie können eine DTMF-Sequenz auch vor der Wahl einer Rufnummer (oder vor dem Speichern einer Rufnummer im [Telefonbuch](#)) einfügen. Zwischen der DTMF-Sequenz und der Rufnummer muss ein Pausezeichen eingegeben werden.

Ein Pause- oder Wartezeichen erzeugen Sie durch Gedrückthalten der Taste . Das Display zeigt **w** für ein Wartezeichen und **p** für ein Pausezeichen. Wenn Sie z. B. alle Nachrichten (z. B. Code 3) auf Ihrem Anrufbeantworter (z. B. Passwort 8421) unter

der Telefonnummer z. B. 12345678 anhören möchten, müssen Sie folgende Nummer wählen: [12345678w8421p3](#).

Eine weitere Rufnummer wählen

Während eines Gespräches oder während Ihr Gesprächspartner gehalten wird, können Sie eine weitere Rufnummer wählen. Geben Sie während eines Telefonates eine Rufnummer ein oder wählen Sie einen Namen im Telefonbuch aus, drücken Sie dann auf . Das erste Gespräch wird gehalten und die Rufnummer unten auf dem Display angezeigt. Die zweite Rufnummer wird gewählt. Sie können dann:

 drücken

Zum Auswählen von [Maken](#), um zwischen den beiden Gesprächen hin- und herzuschalten (das aktive Gespräch wird gehalten und das gehaltene Gespräch aktiviert).

 drücken

Um das aktive Gespräch zu beenden (das gehaltene Gespräch wird weiterhin gehalten).

Ein zweites Gespräch annehmen

Vertragsabhängig.

Wenn Sie während eines Telefonates ein zweites Gespräch erhalten, gibt Ihr Telefon einen Anklopfton aus und das Display zeigt **Anklopfen**. Sie können dann:



drücken

Für die Gesprächsannahme (das erste Gespräch wird gehalten). Drücken Sie dann auf **OK** und wählen Sie:

- **Makeln**: Zum Hin- und Herschalten zwischen den Gesprächen (ein Gespräch wird gehalten und das andere aktiviert),
- **Konferenz**: Um den neuen Anrufer in ein Konferenzgespräch einzubinden.



drücken



drücken

Zur Auswahl von **Ende**, um das aktuelle Gespräch zu beenden; dann können Sie das ankommende Gespräch annehmen.

Um einen zweiten Anruf zu erhalten, muss die Rufumleitung (siehe Seite 55) deaktiviert und die Funktion Anklopfen (siehe Seite 56) aktiviert sein.

Ein drittes Gespräch annehmen

Vertragsabhängig.

Während Sie telefonieren und ein zweites Gespräch gehalten wird, können Sie ein drittes Gespräch erhalten. Sie können entweder eines der beiden bestehenden Gespräche beenden, um das dritte Gespräch annehmen zu können oder eine Konferenz mit allen Gesprächspartnern herstellen (siehe nächster Abschnitt). Das Makeln ist auf zwei gleichzeitige Gespräche begrenzt (ein aktives und ein gehaltenes Gespräch).

Konferenz

Vertragsabhängig.



Konferenz

Sie können eine Konferenz herstellen, indem Sie nacheinander verschiedene Rufnummern wählen oder mehrere bestehende Gespräche in eine Konferenz einbinden. Es können max. fünf Gesprächspartner an einer Konferenz teilnehmen; mit **OK** beenden Sie alle Gespräche gleichzeitig.

Rufen Sie zunächst den ersten Konferenzteilnehmer an, dann den zweiten (siehe zuvor). Drücken Sie **OK** und wählen Sie **Konferenz**. Wiederholen Sie die Bedienschritte, bis Sie mit den fünf Konferenzteilnehmern verbunden sind.

Wenn Sie während einer Konferenzschaltung mit weniger als fünf Teilnehmern angerufen werden, können Sie dieses neue Gespräch annehmen und in

die **Konferenz** einbinden (wenn bereits fünf Konferenzteilnehmer vorhanden sind, können Sie das Gespräch annehmen, aber nicht in die Konferenz einbinden).

Mit den Optionen für **Konferenz Teilnehmer** können Sie einen Teilnehmer aus der Konferenz trennen, indem Sie **Teilnehmer löschen** wählen oder wählen Sie **Privat**, wenn Sie nur mit diesem Gesprächspartner ein vertrauliches Gespräch führen möchten (die anderen Konferenzteilnehmer werden gehalten).

Gespräch weiterverbinden

Vertragsabhängig.

Sie können sowohl ein aktives als auch ein gehaltenes Gespräch weiterverbinden, wählen Sie dafür die Option **Verbinden**. Nach dem Weiterverbinden wird Ihre Verbindung automatisch beendet.

Diese Funktion unterscheidet sich von der Rufumleitung, die automatisch vor der Gesprächsannahme aktiv wird (siehe Seite 55).

14 • Fotografieren

Die Kamera ist NICHT im normalen Lieferumfang des Telefons enthalten und kann im Telefonfachhandel erworben werden.


Die in diesem Kapitel beschriebenen Einstellungen, Funktionen oder Optionen stehen nicht zur Verfügung, wenn keine Kamera an Ihrem Telefon angeschlossen ist.

Ihr Mobiltelefon unterstützt den Einsatz einer digitalen Kamera, mit der Sie fotografieren, die Fotos in Ihrem Telefon speichern und dann als Display-Hintergrund verwenden oder an Ihre Freunde senden können.

Wie kann ich...

**Kamera
aktivieren/
deaktivieren**


Anschließen/Abziehen der Kamera (siehe nächste Seite).

Wenn die Kamera bereits angeschlossen ist, halten Sie die Taste  gedrückt, um sie zu aktivieren.


Zoomen

Drücken Sie  oder .



**Ansicht-Modus
ändern**

Mit  wechseln Sie vom **Nacht-** in den **Normal-**Modus.


**Kamera-Modus
ändern**

Mit  können Sie von **VGA**, auf **QVGA**, auf **Hintergrund**, auf **Clip** und auf **FotoCall** umschalten.

**Spezialeffekte
ändern**

Mit den Tasten  oder  schalten Sie von einem Effekt zum nächsten (Sepia, Blau, usw.).

**Kamera-
einstellungen**

Drücken Sie bei aktivierter Kamera auf .

Fotografieren


Bei aktivierter Kamera auf .

Bild speichern





Drücken Sie gleich nach dem Fotografieren auf .

Bild löschen

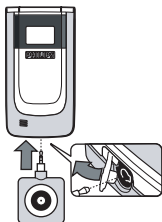
Drücken Sie gleich nach dem Fotografieren auf .

**Foto-Optionen
aufrufen**


Drücken Sie gleich nach dem Fotografieren auf .

Sie können in allen Menüs durch Gedrückthalten der Taste  die aktuelle Funktion abbrechen und in den Bereitschaftsmodus schalten.


Voransichtsmodus-Einstellungen



Schließen Sie die Kamera an, damit die Voransicht angezeigt wird: Die Kamera besitzt ein Autofokus-Objektiv. Im unteren Displaybereich erscheinen Symbole für folgende Funktionen: **Zoom**, **Effekte**, **Kameramodus**, **Aufnahme**.

Alle in diesem Abschnitt beschriebenen Optionen und Tastenbetätigungen funktionieren nur, wenn der Kameramodus aktiviert ist, d. h. die Voransicht auf dem Display angezeigt wird. Mit der Taste  können Sie ebenfalls auf alle Optionen zugreifen (siehe "Einstellungen" Seite 68).

Kamera- modus

Die Standardauflösung im Standardformat ist **VGA** (640 x 480 Pixel). Mit  können Sie umschalten auf **Q VGA** (320 x 240 Pixel), auf **Hintergrund** (128 x 160 Pixel), auf **Clip** (128 x 128 Pixel) und auf **FotoCall** (96 x 64 Pixel). Das Symbol für den ausgewählten **Kameramodus** wird im unteren Displaybereich angezeigt.

Im Clip-Modus können Sie gleich nach dem Fotografieren eine gesprochene Nachricht aufnehmen. Siehe hierzu "FotoTalk: Den Clip-Modus verwenden" Seite 67.


Effekte

Zur Auswahl der verfügbaren Effekte, siehe "Effekte-Modus" Seite 69.



Selbst- auslöser

Den **Selbstausslöser** ein- oder ausschalten (siehe "Den Selbstausslöser verwenden" Seite 67).


Ansicht- Modus

Es stehen zwei Ansicht-Modi zur Verfügung: Der **Normal-** und der **Nachtmodus** (erkennbar am Mondschild im oberen Displaybereich). Je nach Lichtverhältnissen können Sie mit der Taste  auf den gewünschten Modus umschalten.

Zoom

Zum Vergrößern/Verkleinern die Tasten  oder  drücken.

Fotografieren

1. Wenn die Selbstausslöseroption **ausgeschaltet** und die Kamera aktiviert ist, können Sie mit der Taste  ein Bild aufnehmen.
2. Die angezeigte Nummer zeigt die Bildreihenfolge. Drücken Sie:



Um das zuletzt aufgenommene Bild zu verwerfen und in den Voransichtsmodus zurückzukehren.



Um das Bild im Bilderalbum zu speichern.







Um die Liste der verfügbaren Optionen aufzurufen: **Senden** (per MMS, E-Mail oder Infrarot), **Bild Speichern** im Bilderalbum, **Ändern** oder **Neues Foto** aufnehmen.

Die Anzahl der Bilder, die Sie speichern können, ist unterschiedlich und hängt von den Einstellungen ab: Je höher die Bildauflösung, umso umfangreicher die Dateigröße. Ein Warnhinweis informiert Sie, wenn die Speicherkapazität nicht mehr ausreicht. Wenn dies eintritt, müssen Daten gelöscht werden, damit ein neues Bild gespeichert werden kann (siehe "Speicherstatus" Seite 48).

Die im Bilderalbum gespeicherten Bilder werden automatisch benannt "img_1.jpg", usw. bis zu 9999. Dies bedeutet nicht, dass Sie max. 9999 Bilder aufnehmen können, sondern, dass alle Bilder fortlaufend bis 9999 nummeriert werden. Danach beginnt die Numerierung wieder mit 1.

Den Selbstauslöser verwenden


1. Stellen Sie die Selbstauslöser-Option auf **An**, drücken Sie auf , um ihn zu aktivieren (oder drücken Sie auf , wenn die Option ausgeschaltet ist).
2. Der Count-down beginnt bei 10 Sekunden (diese Einstellung kann nicht geändert werden). Drei Sekunden, bevor das Bild aufgenommen wird, hören Sie ein Beepzeichen, ein weiteres Beepzeichen wird nach dem Fotografieren abgegeben.




Drücken Sie auf , um die Timerfunktion abzubrechen und für die Rückkehr in den Voransichtsmodus oder drücken Sie auf , wenn Sie nur den Timer anhalten möchten.

3. Befolgen Sie, sobald das Bild aufgenommen ist, die Anweisungen ab Punkt 2. im Abschnitt "Fotografieren".

FotoTalk: Den Clip-Modus verwenden

Im **Clip**-Modus können Sie einen Clip aus einem Bild und einem Sound zusammenstellen.

1. Rufen Sie den **Clip**-Modus auf, drücken Sie dann , um ein Bild aufzunehmen.
2. Das Fenster **Sound aufnehmen** wird automatisch geöffnet: Nehmen Sie den gewünschten Sound oder die gesprochene Nachricht auf (drücken Sie

-  für den Abbruch oder , um die Aufnahme zu beenden oder warten Sie ab, bis die maximale Aufnahmedauer von 30 Sekunden erreicht ist).
3. Drücken Sie  für den Zugriff auf folgende Optionen:
- | | |
|------------------------|---|
| Per MMS senden | Zum Senden des Clips per MMS. |
| Wiedergabe Clip | Für die Wiedergabe des Clips. |
| Clip speichern | Um den erstellten Clip zu Speichern : Das Bild im Bilderalbum und der aufgezeichnete Sound im Musikalbum . |
| Clip ändern | Um den erstellten Clip zu Ändern . |

FotoCall: Sehen wer anruft

Mit dem **FotoCall**-Modus können Sie ein Bild aufnehmen und es einer Gruppe zuweisen. Wenn ein Anrufer aus dieser Gruppe anruft, erscheint das entsprechende Bild. Siehe "FotoCall: Sehen und hören wer anruft" Seite 15 für ausführliche Informationen.

Bilder anzeigen

Die gespeicherten Bilder werden automatisch im Menü **Multimedia** > **Bilderalbum** abgelegt. Näheres dazu siehe "Bilderalbum" Seite 45.


Anruf annehmen und Rufnummer wählen

Wenn Sie während der Kamerabenutzung angerufen werden:

- Die Gesprächsannahme beendet den Kamerakontext und Ihr Telefon schaltet nach Beenden des Gespräches in den Bereitschaftsmodus.
- Das Abweisen eines Gespräches beendet ebenfalls den Kamerakontext, das Telefon kehrt anschließend in die Voransicht zurück.

Wenn Sie jemanden anrufen möchten, müssen Sie zunächst in den Bereitschaftsmodus zurückkehren.

Einstellungen


Drücken Sie bei aktiviertem Kameramodus auf  für den Zugriff auf weitere Optionen, die zusätzlich zu denen innerhalb der Voransichtsanzeige zur Verfügung stehen.

Die zuletzt festgelegten Einstellungen werden gespeichert und sind bei der nächsten Kamerabenutzung wieder aktiv, bis Sie sie erneut ändern.

Allgemeine Einstellungen

Kamera-modus Zum Umschalten von einem Kamera-modus in den nächsten: Siehe "Voransichtsmodus-Einstellungen" Seite 66.

Bildqualität Zur Auswahl der gewünschten Bildqualität: **Niedrig**, **Mittel**, **Hoch**.

Sound-einstell. Zum Einstellen des **Warntons** und **Auslösertons**. Der Warnton wird drei Sekunden vor der Bildaufnahme ausgegeben, der Auslöserton gleich nach dem Fotografieren. Wählen **Standard** oder einen der verfügbaren Töne/Sounds, drücken Sie dann auf  , um ihn zu aktivieren.

Reset der Einst. Um alle Werte auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.


Effekte-Modus

Zur Auswahl des gewünschten Effektes für das aufgenommene Bild: **Normal**, **Grau**, **Sepia** und **Blau**.

Ansicht-Modus

Zur Auswahl eines der beiden verfügbaren Modi: **Normal** oder **Nacht**. Die Standardeinstellung ist **Normal**.









Selbstausslöser

Stellen Sie diese Option auf **An**, um sie zu aktivieren und drücken Sie auf  für die Rückkehr zur Kamera-Voransicht und zum Fotografieren (siehe Seite 67).

Icons und Symbole

Im Bereitschaftsmodus können auf dem externen Display oder dem Hauptdisplay mehrere Symbole gleichzeitig angezeigt werden.

Wenn das Netzsymbol nicht angezeigt wird, ist kein Netz verfügbar. Sie befinden sich vielleicht in einem Funkloch, wechseln Sie den Standort.

	Rufton AUS - Bei einem Anruf klingelt Ihr Telefon nicht.
	Vibration - Anrufe werden durch die Vibrationsfunktion angekündigt.
	GPRS-Verbindung - Es besteht eine Verbindung zum GPRS-Netz.
	SMS-Mitteilung - Sie haben eine neue SMS-Nachricht erhalten.
	Sprachbox - Sie haben eine neue gesprochene Nachricht erhalten.
	Akku - Die Balken zeigen den Ladezustand an (4 Balken = voll, 1 Balken = schwach).
	Der Wecker ist aktiviert.
	Roaming - Erscheint, wenn Sie nicht über Ihr Heimatnetz, sondern über ein anderes Netz telefonieren (z. B. im Ausland).

	SMS voll - Der Nachrichtenspeicher ist voll. Löschen Sie alte Nachrichten, um neue empfangen zu können.
	Uneingeschränkte Rufumleitung zu einer Rufnummer - Alle ankommenden Gespräche an eine Rufnummer weiterleiten, nicht zur Sprachbox.
	Rufumleitung zur Sprachbox - Alle ankommenden Gespräche an die Sprachbox weiterleiten.
	Heimatbereich - Spezieller Bereich innerhalb Ihres Heimatnetzes. Vertragsabhängig, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.
	GSM Netz : Es besteht eine Verbindung zum GSM-Netz. Feldstärke : Je mehr Balken angezeigt werden, umso besser ist die Empfangsqualität.
	Chat-Option ist An .
	Speicher voll - Der Telefonspeicher ist voll. Löschen Sie alte Daten, um Speicher freizugeben.
	MMS - Sie haben eine neue Multimedia-Nachricht erhalten.
	WAP-Nachricht - Sie haben eine Nachricht im WAP-Eingang erhalten.
	Frage - Ungeklärte Frage. Das Telefon aufklappen, um Einzelheiten zu sehen.

Fehlerbehebung

Das Telefon lässt sich nicht einschalten

Entfernen Sie den Akku und setzen Sie ihn wieder ein (siehe Seite 1). Vergewissern Sie sich, dass Sie das Ladegerät an der richtigen Buchse des Telefons angeschlossen haben (siehe "Akku laden" Seite 3). Laden Sie dann den Akku, bis das Akkusymbol nicht mehr blinkt. Ziehen Sie das Netzteil ab und schalten Sie das Telefon ein.

Beim Einschalten zeigt das Display GESPERRT an

Jemand hat versucht, Ihr Telefon zu benutzen, kannte aber weder den PIN-Code noch den Code zum Entsperren (PUK). Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Das Display zeigt einen IMSI Fehler an

Dieses Problem ist vertragsbedingt. Wenden Sie sich an Ihren Netzanbieter.

Das Symbol wird nicht angezeigt 

Es besteht keine Verbindung zum Netz. Sie befinden sich entweder in einem Funkloch (in einem Tunnel oder inmitten hoher Gebäude) oder außerhalb der Reichweite des Funkbereichs. Wechseln Sie den Standort, versuchen Sie einen erneuten Verbindungsaufbau (im Besonderen bei einem Auslandsaufenthalt), prüfen Sie die korrekte Position der Antenne, falls Ihr Telefon mit einer externen Antenne ausgestattet ist. Sollte das Problem weiterhin bestehen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber.


Das Display reagiert nicht (oder nur verzögert) auf Tasteneingaben

Bei sehr niedrigen Temperaturen arbeitet das Display langsamer. Dies ist normal und hat keinen Einfluss auf die Funktionalität Ihres Telefons. Suchen Sie einen wärmeren Standort auf und versuchen Sie es nochmals. Falls das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle.

Das Telefon schaltet nicht in den Bereitschaftsmodus

Ihr Telefon zeigt die Rufnummern der Anrufer nicht an

Sie können keine Textnachrichten senden

Halten Sie die Taste  gedrückt oder schalten Sie das Telefon aus. Prüfen Sie, ob die SIM-Karte und der Akku korrekt eingesetzt sind und schalten Sie das Telefon wieder ein.

Dieses Leistungsmerkmal ist netz- und vertragsabhängig. Wenn die Rufnummer des Anrufers vom Netz nicht übermittelt wird, zeigt das Display stattdessen **Anruf 1** oder **Unterdrückt**. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzbetreiber.

In einigen Netzen ist der netzübergreifende Nachrichtenaustausch nicht möglich. Prüfen Sie zunächst, ob Sie die Nummer(n) Ihres SMS-Zentrums (SMSC) eingegeben haben oder erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.

Sie können keine JPEG-Bilder empfangen/speichern

Beim Akkuladen: Keine Balken im Akkusymbol und das Netzsymbol blinkt

Das Display zeigt "SIM-Fehler"

Sie sind unsicher, ob alle Anrufe auf Ihrem Mobiltelefon ankommen

Zu große Bilddateien oder Dateien im falschen Dateiformat und mit zu langen Dateinamen kann Ihr Mobiltelefon nicht empfangen. Ausführliche Informationen zu diesem Thema finden Sie auf Seite 35.

Der Akku darf nur bei Umgebungstemperaturen geladen werden, die nicht unter 0°C (32°F) oder über 50°C (113°F) liegen. Sollte dies nicht die Fehlerursache sein, wenden Sie sich an Ihre Telefon-Verkaufsstelle.

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist (siehe Seite 1). Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Damit alle Anrufe ankommen, müssen die Funktionen der "bedingten Rufumleitung" oder der "uneingeschränkten Rufumleitung" deaktiviert sein (siehe Seite 55).

Beim Versuch, eine Menüfunktion aufzurufen, wird **NICHT ERLAUBT** angezeigt

Das Display zeigt **SIM EINLEGEN**

Die Betriebsdauer Ihres Telefons scheint geringer zu sein, als in der Anleitung angegeben

Einige Funktionen sind abhängig vom Netz. Sie sind daher nur verfügbar, wenn sie vom Netz unterstützt werden und auch Bestandteil Ihres Vertrages sind. Erkundigen Sie sich diesbezüglich bei Ihrem Netzanbieter.

Prüfen Sie, ob die SIM-Karte korrekt eingesetzt ist (siehe Seite 1). Falls das Problem weiterhin besteht, kann Ihre SIM-Karte beschädigt sein. Wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

Die Betriebsdauer ist abhängig von den vorgenommenen Einstellungen (z. B. Ruftonlautstärke, Beleuchtungsdauer) und den genutzten Funktionen. Sie sollten daher nicht benutzte Funktionen nach Möglichkeit deaktivieren, um die Betriebsdauer zu erhöhen.

Ihr Telefon funktioniert in Ihrem Fahrzeug nicht zufriedenstellend

In einem Fahrzeug sind viele Metallteile, die die elektromagnetischen Funkwellen abfangen. Dadurch kann die Leistungsfähigkeit Ihres Telefons beeinträchtigt werden. Die optional erhältliche Kfz-Freisprecheinrichtung ist mit einer Außenantenne ausgestattet und ermöglicht das Freisprechen, Sie können daher beim Telefonieren Ihre Hände am Lenkrad lassen.

Beachten Sie die regionalen Vorschriften und erkundigen Sie sich, ob Autofahrer ein Mobiltelefon benutzen dürfen.

Der Akku des Telefons wird nicht geladen

Prüfen Sie, ob Sie den Stecker des Netzteils an der richtigen Buchse angeschlossen haben (siehe "Akku laden" Seite 3). Wenn der Akku vollständig entladen war, kann es einige Minuten dauern (manchmal bis zu 5 Minuten), bis das Akkuladesymbol auf dem Display erscheint.

Sicherheitshinweise

Funkwellen



Ihr Mobiltelefon ist ein Funkgerät mit **niedriger Sende- und Empfangsleistung**. Bei seiner Benutzung sendet und empfängt es Funkwellen. Die Funkwellen transportieren Ihre Sprach- oder Datensignale zu einer mit dem Telefonnetz verbundenen Basisstation. Die Übertragungsleistung des Telefons wird vom Netz gesteuert.

- Ihr Telefon überträgt/empfängt Funkwellen im GSM-Frequenzbereich (900 / 1800 / 1900 MHz).
- Das GSM-Netz steuert die Übertragungsleistung (0,01 bis 2 Watt).
- Ihr Telefon erfüllt alle relevanten Sicherheitsstandards.
- Das CE-Zeichen auf Ihrem Telefon bescheinigt die Einhaltung der Europäischen Richtlinien für elektromagnetische Verträglichkeit (Richtlinie 89/336/EWG) und für Niederspannung (Richtlinie 73/23/EWG).

Sie sind für Ihr mobiles GSM-Telefon selbst **verantwortlich**. Damit weder Sie noch andere oder Ihr Telefon Schaden erleiden, bitten wir Sie, die nachfolgenden Sicherheitshinweise sorgfältig zu lesen

und zu befolgen und auch alle Telefon-Mitbenutzer davon in Kenntnis zu setzen. Um Ihr Telefon vor unberechtigtem Zugriff zu schützen, beachten Sie bitte folgendes:



Bewahren Sie Ihr Telefon an einem sicheren Ort auf und halten Sie es von Kleinkindern fern.

Schreiben Sie Ihren PIN-Code nicht auf, sondern merken Sie sich diesen Code. Schalten Sie das Telefon bei längerem Nichtgebrauch aus und nehmen Sie den Akku heraus. Nach dem Erwerb des Telefons sollten Sie mit dem Menü **Sicherheit** den PIN-Code ändern und die Schutzfunktionen aktivieren.



Ihr Mobiltelefon erfüllt alle gesetzlichen Vorschriften und Sicherheitsstandards. Dennoch lassen sich Wechselwirkungen mit anderen elektronischen Geräten nicht ausschließen. Sie sollten daher bei der Nutzung Ihres Mobiltelefons, sowohl im häuslichen Bereich als auch unterwegs, stets die **örtlichen Vorschriften und Regelungen** beachten. **Besonders in Fahrzeugen und Flugzeugen gelten für die Nutzung von Mobiltelefonen strenge Vorschriften.**

Die Besorgnis der Öffentlichkeit richtete sich neuerdings auf die möglichen Gesundheitsrisiken für Benutzer von Mobiltelefonen. Der derzeitige Stand der Forschung auf dem Gebiet der Funkwellen-

technologie einschließlich der GSM-Technologie, wurde daraufhin nochmals überprüft und es wurden weitere Sicherheitsstandards aufgestellt, um den Schutz vor funkelektrischen Emissionen zu garantieren. Ihr Mobiltelefon erfüllt **alle aufgestellten Sicherheitsstandards** sowie die Richtlinie für funktechnische Ausstattungen und Telekommunikationsendgeräte 1999/5/EG.

Schalten Sie Ihr Telefon immer aus

Nicht ausreichend geschützte oder **empfindliche elektronische Geräte** können durch Funkwellen beeinträchtigt werden. Diese Störungen können Unfälle verursachen.



Bevor Sie in ein **Flugzeug** einsteigen oder bevor Sie es in Ihr Gepäck legen: Die Benutzung von Mobiltelefonen in Flugzeugen kann gefährliche Auswirkungen auf die Flugsteuerung haben, die Funkverbindung unterbrechen und ist grundsätzlich verboten.



In **Krankenhäusern**, Kliniken oder anderen Gesundheitszentren und an allen Orten in unmittelbarer Nähe **medizinischer Geräte**.



An allen Orten, an denen **Explosionsgefahr** besteht (z. B. Tankstellen oder an Plätzen mit Metallstaub und anderen Staubpartikeln).

In einem Fahrzeug, mit dem entzündbare Produkte transportiert werden (selbst, wenn das Fahrzeug geparkt ist) oder in einem gasbetriebenen Fahrzeug. Prüfen Sie erst, ob das Fahrzeug die Sicherheitsvorschriften erfüllt.

An Orten, an denen es vorgeschrieben ist, funktechnische Geräte abzuschalten, z. B. auf Großbaustellen oder an anderen Orten mit Sprengungsarbeiten.



Erkundigen Sie sich bei Ihrem Fahrzeughersteller, ob die **Bordelektronik** Ihres Fahrzeugs durch funkelektrische Energie beeinträchtigt werden kann.

Träger von Herzschrittmachern

Vorsichtsmaßnahmen für Träger von **Herzschrittmachern**:

- Halten Sie bei der Benutzung Ihres Mobiltelefons einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 cm zum implantierten Herzschrittmacher ein, um eventuelle Störungen zu vermeiden.
- Tragen Sie das Telefon nicht in Ihrer Brusttasche.
- Halten Sie das Telefon am vom Herzschrittmacher entgegengesetzten Ohr, um eventuelle Beeinträchtigungen zu vermeiden.
- Schalten Sie das Telefon aus, wenn Sie irgendwelche Beeinträchtigungen vermuten.

Träger von Hörgeräten

Wenn Sie ein **Hörgerät** tragen, erkundigen Sie sich bei Ihrem Arzt oder dem Hersteller des Hörgerätes über eventuelle Beeinträchtigungen durch Funkwellen.

Optimale Funktionalität

Um die **Leistungsfähigkeit Ihres Telefons zu verbessern**, die Emission funkelektrischer Energie zu vermindern, **den Akku zu schonen und für den sicheren Gebrauch sollten Sie nachstehende Hinweise beachten:**



Zu Ihrer eigenen Sicherheit und für die optimale Funktionsfähigkeit Ihres Telefons empfehlen wir Ihnen, das Telefon in normaler Betriebsposition zu halten (außer im Freisprechmodus oder bei Einsatz einer Freisprechanlage).

- Setzen Sie Ihr Telefon nicht extremen Temperaturen aus.
- Handhaben Sie Ihr Telefon mit Vorsicht. Aus Unachtsamkeit verursachte Beschädigungen sind von der internationalen Garantie ausgeschlossen.
- Halten Sie Ihr Telefon von Flüssigkeiten fern; sollte Ihr Telefon nass geworden sein, schalten Sie es aus, nehmen Sie den Akku heraus. Lassen Sie sowohl das Telefon als auch den Akku für die

Dauer von 24 Stunden trocknen, bevor Sie das Gerät wieder benutzen.

- Verwenden Sie für die Reinigung Ihres Telefons ein weiches Tuch.
- Der Energieverbrauch ist für ankommende und abgehende Gespräche identisch. Sie können den Energieverbrauch vermindern, wenn Sie das Telefon im Bereitschaftsmodus am gleichen Platz lassen. Wenn Sie Ihr Telefon im Bereitschaftsmodus bewegen, verbraucht es Energie, um dem Netz seine aktuelle Standortposition zu übermitteln. Ferner können Sie Energie sparen, indem Sie eine kurze Hintergrundbeleuchtungsdauer einstellen und das unnötige Blättern in den Menüs vermeiden; dadurch kann die Gesprächs- und Betriebsdauer verlängert werden.

Auf dem Akku aufgedruckte Angaben

Ihr Telefon wird durch einen wiederaufladbaren Akku mit Strom versorgt.

- Verwenden Sie ausschließlich das vorgeschriebene Netzteil.
- Akkus/Batterien niemals ins Feuer werfen.
- Den Akku nicht quetschen und niemals öffnen.
- Achten Sie darauf, dass keine Metallgegenstände (z. B. Schlüssel in Ihren Taschen) mit den Kontakten des Akkus in Berührung kommen.

- Nicht extremer Hitze aussetzen ($>60^{\circ}\text{C}$ oder 140°F), nicht in feuchter oder ätzender Umgebung aufbewahren.



Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, der Einsatz anderer Zubehörteile kann Ihr Telefon beschädigen.

Außerdem erlöschen bei Verwendung fremder Zubehörteile Ihre Garantieansprüche für Ihr Philips-Telefon.

Lassen Sie beschädigte Teile umgehend von einem Fachbetrieb ersetzen. Stellen Sie sicher, dass Philips Original-Ersatzteile für den Austausch verwendet werden.

Während des Führens von Fahrzeugen darf kein Telefon benutzt werden



Durch die verminderte Konzentration kann es zu Unfällen kommen. Die nachfolgenden Anweisungen müssen strikt befolgt werden: Konzentrieren Sie sich auf das Autofahren.

Suchen Sie einen Parkplatz auf, bevor Sie Ihr Telefon benutzen.

Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, wenn Sie im Ausland beim Autofahren Ihr GSM-Telefon benutzen.

Wenn Sie während des Autofahrens häufiger telefonieren müssen, sollten Sie in Ihrem Fahrzeug

eine Kfz-Freisprechanlage einbauen lassen. Diese Einrichtung wurde eigens dafür entwickelt.

Vergewissern Sie sich, dass weder Ihr Telefon noch die Kfz-Freisprechanlage die Funktionalität der Airbags oder anderer in Ihrem Fahrzeug befindlicher Sicherheitsaggregate beeinträchtigen.

In manchen Ländern ist der Einsatz eines Alarmsystems, das die Scheinwerfer oder die Hupe aktiviert, um ankommende Gespräche anzukündigen, auf öffentlichen Straßen verboten. Informieren Sie sich über die örtlichen Vorschriften.

Norm EN 60950

Bei heißen Außentemperaturen oder nach einer längeren Aufbewahrung in der Sonne (z. B. auf einem Fensterbrett oder hinter der Windschutzscheibe), kann sich das Gehäuse Ihres Telefons stark aufheizen, besonders Metallgehäuse. Fassen Sie in solchen Fällen Ihr Telefon vorsichtig an und benutzen Sie es nicht bei einer Umgebungstemperatur von mehr als 40°C .

Umweltschutz



Beachten Sie unbedingt die örtlichen Vorschriften für die Entsorgung von Verpackungsmaterialien, verbrauchten Akkus/Batterien und ausgedienten Telefonen.

Philips hat die Batterien/Akkumulatoren und die

Geräteverpackungen mit Standardsymbolen gekennzeichnet, um die ordnungsgemäße Entsorgung zu fördern.



Batterien/Akkumulatoren dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden.



Das gekennzeichnete Verpackungsmaterial kann dem Recycling zugeführt werden.



Ein finanzieller Beitrag wurde an die nationalen Institutionen für Wiederaufbereitung und Recycling von Verpackungsmaterialien geleistet (z. B. EcoEmballage in Frankreich).



Diese Kunststoffe sind wiederverwertbar (Kennzeichnung von Plastikmaterialien).

Philips Original-Zubehör

Einige Zubehörteile, wie z. B. ein Standard-Akku und ein Netzteil, sind im Lieferumfang Ihres Mobiltelefons enthalten. Andere Zubehörteile können als Sonderpackungen (abhängig vom Netzanbieter oder Vertriebshändler) oder als separates Zubehör verkauft werden. Demzufolge kann der Verpackungsinhalt unterschiedlich sein.

Verwenden Sie ausschließlich Philips Original-Zubehör, das speziell für Ihr Philips-Telefon entwickelt wurde, um die maximale Leistungsfähigkeit zu gewährleisten und die Garantie nicht zu gefährden. Philips Consumer Electronics haftet nicht für Schäden, die durch den Einsatz von nicht zugelassenem Zubehör entstanden sind.

Ladegerät

Damit kann der Akku an jeder Steckdose geladen werden. Klein genug, um in einer Akten- oder Handtasche mitgeführt zu werden.

Kfz-Adapter für den Zigarettenanzünder

Um den Akku an der Zigarettenanzünderbuchse aufzuladen.

Universeller Kfz-Einbausatz

Eigens entwickelt für die Nutzung Ihres Philips Mobiltelefons als Freisprecheinrichtung mit einfacher Bedienung; diese kompakte Freisprechanlage garantiert eine hervorragende Tonqualität. Schließen Sie die Freisprechanlage einfach an die Kfz-Buchse des Zigarettenanzünders an.

In manchen Ländern darf beim Autofahren nicht telefoniert werden. Lassen Sie Ihre Kfz-Freisprechanlage von einem Fachbetrieb einbauen, dadurch ist eine vorschriftsmäßige und störungsfreie Installation gewährleistet.

Headset Deluxe

Der Abheben-Knopf ist eine vereinfachte Alternative zur Telefon-Tastatur: Sie können alle ankommenden Gespräche nur durch Betätigen dieses Knopfes annehmen.

Tragetasche

Schwarze Ledertasche zum Schutz Ihres Telefons vor Beschädigungen und Kratzern.

Digitalkamera

Um 360° Grad schwenkbare Kamera; damit können Sie fotografieren und die Bilder in Ihrem Telefon speichern. Lieferung mit spezieller Schutzhülle.

TV-Anbindung

Mit diesem Datenkabel können Sie eine Tonbildschau auf Ihrem Fernsehbildschirm anzeigen. Schließen Sie einfach den Datenstecker des Kabels an der Kopfhörerbuchse Ihres Telefons an und stecken Sie den Videostecker in die IN-Buchse Ihres Fernsehers oder Videorekorders.

Siehe "TV Tonbildschau" Seite 47 für ausführliche Informationen über die Auswahl und Anzeige von Bildern für eine Tonbildschau.

USB Daten-Anschlusskit

Einfache Datenverbindung zu Ihrem Philips-Mobiltelefon. Das USB-Kabel ermöglicht Hochgeschwindigkeitsübertragungen zwischen Ihrem Telefon und Ihrem Computer. Sie brauchen nur Ihr Telefon an das Datenkabel anzuschließen, um einen automatischen Abgleich von Organisier und Telefonbuch innerhalb von Sekunden durchzuführen. Mit der mitgelieferten Software können Sie Faxe und SMS senden sowie Bilder und Melodien herunterladen.

SAR Information

DIESES TELEFONMODELL ENTSPRICHT DEN EU- UND FCC-BESTIMMUNGEN FÜR EXPOSITION ZU FUNKWELLEN

Ihr Mobiltelefon ist sowohl ein Sender als auch ein Empfänger für Funkwellen. Es wurde dergestalt entwickelt und hergestellt, dass es die Empfehlungen des Rates der Europäischen Union für die Exposition durch Funkfrequenzen (RF = RadioFrequency) hervorgerufene Energie nicht überschreitet. Diese Grenzwerte sind Teil von umfassenden Richtlinien und legen erlaubte Belastungen an RF-Energie für die Bevölkerung im Allgemeinen fest. Diese Richtlinien wurden durch unabhängige, wissenschaftliche Organisationen auf Basis von periodischen und sorgfältig weiterentwickelten wissenschaftlichen Studien entwickelt. Die Grenzwerte beinhalten einen substantiellen Sicherheitsbereich, um die Sicherheit aller Personen, gleich welchen Alters und Gesundheitszustandes, zu gewährleisten.

Als Norm wird für Mobiltelefone für die Exposition die als Spezifische Absorptions-Rate oder SAR bezeichnete Maßeinheit verwendet. Der durch den Rat der Europäischen Union empfohlene SAR-Grenzwert beträgt 2.0 W/kg. Prüfungen in Bezug auf SAR wurden in Standard-Benutzungspositionen durchgeführt, während das Telefon mit der höchsten zugelassenen Leistung in allen Testfrequenzen sendete. Obgleich der SAR-Wert auf Grund der höchsten zugelassenen Leistung festgesetzt wird, kann der SAR während des Betriebs weit unter dem Maximalwert liegen. Dies kommt daher, dass das Telefon entwickelt wurde, um mit mehreren Leistungsstufen zu arbeiten und nur die Leistung einsetzt, die benötigt wird, um das Netz zu erreichen. Allgemein gesagt, je dichter Sie sich bei der Antenne der Basisstation befinden, desto geringer ist die abgestrahlte Leistung.

Bevor ein Telefon im öffentlichen Vertrieb verfügbar ist, muss Übereinstimmung mit den europäischen R&TTE-Richtlinien nachgewiesen werden. Diese Richtlinie schließt als unabdingbare Voraussetzung den Schutz der Gesundheit und die Sicherheit der Anwender und anderer Personen ein. Während des Tests im Bezug auf Übereinstimmung mit der Norm lag der höchste SAR-Wert für das Modell Philips Xenium 9@9c / CT 6508 bei 0.740 W/kg. Obgleich Unterschiede zwischen den SAR-Werten verschiedener Telefonmodelle und Betriebspositionen bestehen können, entsprechen jedoch alle den EU-Bestimmungen für RF-Expositionen.

Betrieb mit Zubehör (am Körper): Dieses Telefon wurde getestet und erfüllt die Richtlinien der Federal Communications Commission für RF-Einwirkung, wenn es mit dem gelieferten Philips Originalzubehör eingesetzt wird. Bei Verwendung anderer Zubehöriteile kann die Übereinstimmung mit den FCC-Richtlinien für RF-Einwirkung nicht zugesichert werden. Der von der Federal Communications Commission von der U.S. Regierung festgesetzte SAR-Grenzwert beträgt 1,6 W/kg. Die höchsten, gemeldeten SAR-Werte sind: Kopf: 0,671 W/kg; am Körper: 0,065 W/kg.



JAVA ist ein eingetragenes Warenzeichen von Sun Microsystems, Inc.



T9[®] ist ein eingetragenes Warenzeichen von Tegic Communications Inc.



In-Fusio und die Spielverwaltung unter ExEn sind eingetragene Warenzeichen von In-Fusio Frankreich.

Konformitätserklärung

Der Hersteller und Unterzeichner
Philips France - Mobile Telephony
4 rue du Port aux Vins - Les patios
92156 Suresnes Cedex
FRANKREICH

bestätigt hiermit die Konformität des Produktes
Philips Xenium 9@9c
CT 6508
Mobilfunktelefon GSM 900/GSM 1800
TAC: 352774 00

mit den folgenden Richtlinien:
EN 60950, EN 50360 und EN 301 489-07
EN 301 511 v 7.0.1

Wir versichern hiermit, dass alle geforderten funkt-
technischen Tests vorgenommen wurden und bestä-
tigen die Konformität des oben genannten Produktes
mit den wesentlichen Anforderungen der Richtlinie

1999/5/EWG.

Das Konformitäts-Bewertungsverfahren, bezogen auf
Klausel 10(5) und den Ausführungen in Anhang V
der Richtlinie 1999/5/EWG, wurde gemäß den Ab-
schnitten 3.1 und 3.2 in Zusammenarbeit mit der
nachstehenden Institution eingehalten:

BABT, Claremont House, 34 Molesey Road,
Walton-on-Thames, KT12 4RQ, UK

Identifikationsnummer: 0168

Le Mans, 18. Mai 2004

Jean-Omer Kifouani
Leiter Qualitätssicherung

*Sollte Ihr Philips Gerät nicht einwandfrei funk-
tionieren oder beschädigt sein, können Sie es an Ihre
Verkaufsstelle oder an das in Ihrem Land ansässige
Philips Service-Zentrum zurückgeben. Nähere Infor-
mationen über die Service-Zentren und über die
Bezugsquellen für technische Dokumentation finden
Sie in der beigefügten Broschüre "Internationale
Garantie".*
